

für den Landkreis Elbe-Elster, 22. Januar 2020



Seite 2

Sternsinger aus Herzberg, Falkenberg und Uebigau besuchten Landrat

Die Sternsinger überbrachten bei ihrem Besuch in der Kreisverwaltung Segenswünsche für das neue Jahr und baten um Spenden für Kinder in den ärmeren Ländern der Erde. Mit dem Zeichen „20* C+M+B+20**“ brachte die 14-jährige Shakila Saddiqi, die in Herzberg lebt, vor Jahren aber aus Afghanistan kam den Segen, „Christus segne dieses Haus“.

Seite 2



Neujahrsansprache des Landrates Christian Heinrich-Jaschinski: Zusammenhalt die Grundlage für ein gutes Miteinander/Ausblick auf neue ständige Ausstellung „Kaspers Welten“/ Studienbeihilfeprogramm des Landkreises holt Mediziner nach Elbe-Elster

Seite 4



Im Landkreis Elbe-Elster kann die Autozulassung ab sofort von zu Hause aus online erledigt werden. Der offizielle Startschuss erfolgte dafür am 8. Januar im Straßenverkehrsamt des Landkreises Elbe-Elster.

Seite 16



Mühlbergs Bürgermeisterin Hannelore Brendel konnte Ende Dezember die Förderzusage über eine sechsstelligen Summe für eine umfangreiche Teilrestaurierung der Klosterkirche in Mühlberg entgegennehmen.

- Anzeigen -

Sternsinger aus Herzberg, Falkenberg und Uebigau besuchten Landrat

Kinder überbrachten Segenswünsche zum neuen Jahr und sammelten Geld für das Motto der Aktion 2020 „Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit“

Am Dienstag, dem 14. Januar 2020, waren die kleinen und großen Könige der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden aus Herzberg, Falkenberg und Uebigau wieder in den Straßen einiger Städte im Landkreis unterwegs. Mit dem Kreidezeichen „20*C+M+B+20“ brachten die Mädchen und Jungen in der Nachfolge der Heiligen Drei Könige den Segen „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen, sammelten für benachteiligte Kinder in aller Welt und wurden damit selbst zu einem wahren Segen. „Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit“ heißt das Leitwort der 62. Aktion Dreikönigssingen, das Beispielland ist 2020 der Libanon. 1959 wurde die Aktion erstmals gestartet. Inzwischen ist das Dreikönigssingen die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder in Not engagieren. So erhielt Elbe-Elster-Landrat Christian Heinrich-Jaschinski den Segen „Christus segne dieses Haus“ für die Verwaltungshäuser der Kreisverwaltung. Der nun schon traditionelle Empfang der Sternsinger hat dafür gesorgt, dass die Botschaft auch mit den Liedern „Der Stern zieht voran, zeigt uns, wie man helfen kann“ und „Wir ziehen von Tür zu Tür, doch Gottes Segen der bleibt hier“, im Hause angekommen ist.

Es war schon etwas Besonderes, dem Landrat und Verwaltungsmitarbeiter den Segen zu bringen und mit Liedern und Sprüchen Spenden für Kinder in Not erbaten. Christian Heinrich-Jaschinski lobte den großartigen Einsatz der Kinder. „Für euch ist es eine Herzenssache Werbung für eine gute Aktion zu machen. Als junge Christen seid ihr Vor-



Mit dem Liedvers „Wir ziehen fort von Tür zu Tür doch die guten Wünsche bleiben hier“ ersangen sich die Sternsinger kleine Geschenke und Geldspenden, die der Sternsingeraktion 2020 zugutekommen werden.

bild für die weltweit größte Aktion „Kinder helfen Kinder“. Danke für eure Mühe.“ Er gab ihnen auch bei dem Gedicht recht „Wir leben wie Fürsten, wo andere dürsten“ und hofft für die Zukunft, dass es noch mehr solche Aktionen im Landkreis mit seinen vielen Kirchengemeinden gibt und zeigte sich spendabel, als die Spendenkasse die Runde machte. Rund 300.000 Sternsinger in ganz Deutschland ziehen ab dem Dreikönigstag am 6. Januar von Tür zu Tür, segnen Häuser und Wohnungen und sammeln Spenden für Not leidende Kinder in der ganzen Welt. Das Sternsingen ist ein alter Brauch, der bis ins

Mittelalter zurückreicht. Heute ist das Sternsingen die weltweit größte Solidaritätsaktion von Kindern für Kinder. Gemeindepädagoge Torsten Jachalke von der Evangelischen Kirche und Uwe Staab von der Katholischen Gemeinde erklärten: „Vierorts sind Kinder beim Sternsingen dabei, die noch nicht zur Schule gehen. Seit Dezember beschäftigen wir uns mit dem Thema Libanon und basteln für unsere Auftritte. Doch Sternsinger sind nicht einfach „niedlich“. Sie bringen den Segen Gottes und setzen sich für Altersgenossen in Not ein. Sie wissen, was der Sinn ihres Tuns ist.“ (hf)

Aus der Kreisverwaltung

Neujahrsansprache 2020 des Landrates des Landkreises Elbe-Elster Christian Heinrich-Jaschinski

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, ich grüße Sie alle sehr herzlich und wünsche Ihnen ein gutes Jahr 2020. Bevor wir alle nach den Feiertagen wieder mit frischem Tatendrang durchstarten, möchte ich den Jahreswechsel nutzen für eine kleine Rückschau und den Blick auf kommende Herausforderungen richten. Eine gute Nachricht konnte ich erst vor wenigen Tagen im Kreistag verkünden: Dort waren die ersten beiden Fachärzte anwesend, die das Studienbeihilfeprogramm des Landkreises für angehende Mediziner erfolgreich durchlaufen haben und jetzt im Elbe-Elster-Klinikum in unserem Landkreis arbeiten.

Da die anspruchsvolle Arztausbildung Zeit braucht, wollen wir weiter etwas tun und aufzeigen, dass wir attraktive Arbeitsplätze



für Mediziner bei uns im Landkreis haben. Ich möchte mit allen Beteiligten dafür sorgen, dass wir auch in Zukunft medizinisch

gut versorgt sind. Unsere Studienbeihilfe hilft dabei entscheidend mit. Sie gibt einen zusätzlichen Anreiz, sich für den Landkreis

Elbe-Elster als Lebensmittelpunkt zu entscheiden. Im zurückliegenden Jahr haben wir mit unseren polnischen Nachbarn im Landkreis Nakielski 20 Jahre partnerschaftliche Verbundenheit gefeiert. Durch den Austausch auf verschiedenen Ebenen ist es uns gemeinsam gelungen, eine solide Partnerschaft aufzubauen.

Hieran haben vor allem die verschiedenen Begegnungen einen maßgeblichen Anteil. Schüler und Lehrer, Fachleute aus Politik, Landwirtschaft, Wirtschaft, Sport, Kunst und Kultur konnten sich miteinander austauschen. Der Landkreis Elbe-Elster ist stolz auf die vielen gemeinsamen Projekte, die auf dieser Basis durchgeführt werden konnten. Dafür danke ich den engagierten Bürgerinnen und Bürgern Elbe-Elsters und Nakielskis sehr herzlich.

Gefreut habe ich mich über wichtige Preise, die unser Landkreis 2019 erringen konnte. Der Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V. hat für das Angebot Kulturschatz-Sucher, E-Bike-Verleih für die ganze Familie und

Genießertouren eine Anerkennung vom Agrarmarketingverband pro agro zugesprochen bekommen. Dazu gab es den Landes-Tourismuspreis für unseren weiterentwickelten Luther-Pass, den ich persönlich entgegengenommen habe.

Ganz klar deshalb: Die Preise sind Anerkennung und Ansporn zugleich, unseren Marketingkurs fortzusetzen und nicht nachzulassen. Ich habe den Ort für meine diesjährige Neujahrsansprache wieder ganz bewusst gewählt: Das Mitteldeutsche Marionettentheatermuseum Bad Liebenwerda ist derzeit noch Baustelle. Aber schon im Mai öffnet hier die neue ständige Ausstellung „Kaspers Welten“. Die lustige Figur übernimmt dann die Regie im Museum und stellt ihren Stammbaum sowie die europäische und internationale Verwandtschaft vor. Zahlreiche Mitmach-Angebote warten dann auf die Besucher: Sie führen in den Alltag der Puppenspieler, auf den Jahrmarkt und auch hinter die Puppenbühne.

Als kleinen Vorgeschmack auf das Kommende gibt es schon im Januar ein kleines Puppen-

theaterfestival in der Kurstadt. Lassen Sie sich also einstimmen auf ein interessantes Museumsjahr.

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, ich möchte die Gelegenheit nutzen, mich insbesondere bei denjenigen zu bedanken, die durch ihre Beiträge im vergangenen Jahr nicht in erster Linie sich selbst, sondern vor allen Dingen anderen geholfen haben: im ehrenamtlichen Engagement, aber auch im Beruf. Ich denke an die Pflege zum Beispiel, an die Polizei, die Feuerwehr, aber auch an unsere Kindergärten und Schulen. Herzlichen Dank für dieses Engagement!

Wir haben in Elbe-Elster einen starken Zusammenhalt. Dieser wird auch im nächsten und in den folgenden Jahren die Grundlage dafür sein, dass wir unseren Weg gemeinsam erfolgreich weitergehen können.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen ganz persönlich und uns gemeinsam ein glückliches und ein gesegnetes Jahr 2020. Lassen Sie es uns zusammen angehen!

Elbe-Elster technisch gerüstet für die Online-Autozulassung

Landkreis Vorreiter in Brandenburg/Zulassung voll automatisiert möglich

Im Landkreis Elbe-Elster kann die Autozulassung ab sofort von zu Hause aus online erledigt werden. Der offizielle Startschuss erfolgte dafür am 8. Januar im Straßenverkehrsamt des Landkreises Elbe-Elster. Mit der internetbasierten Fahrzeugzulassung (iKfz) werden weitere Behördengänge überflüssig. Notwendig dafür sind der neue Personalausweis (nPA) mit Online-Ausweisfunktion (eID) und ein Lesegerät oder Smartphone mit kostenloser „AusweisApp2“, um sich über den heimischen PC ausweisen zu können sowie die IBAN zum Bezahlen. Zusammen mit weiteren vorher einzuholenden Daten und Unterlagen, je nach Vorgang, können Bürger Wunschkennzeichen reservieren, ihr Auto außer Betrieb setzen, eine Wiederzulassung vornehmen, das Fahrzeug umschreiben, neu zulassen oder eine Adressänderung vornehmen. Der gesamte Lebenszyklus eines Fahrzeuges kann nunmehr aus zulasungsrechtlicher Sicht von der Neuzulassung bis zur Außerbetriebsetzung internetbasiert abgewickelt werden. Gleichzeitig erfolgt die Zulassung von Fahrzeugen voll automatisiert, d. h. der Verwaltungsvorgang wird im Online-Verfahren nicht mehr von Mitarbeitern bearbeitet und kontrolliert. Diese haben nur noch die Aufgabe, die entsprechenden Unterlagen zusammenzupacken und an die Antragsteller zu versenden.

Bei „iKfz-Brandenburg.de“ wird die internetbasierte Fahrzeugzulassung in einem landesweiten Kooperationsprojekt des Innenministeriums



Landrat Christian Heinrich-Jaschinski (r. stehend) beim offiziellen Startschuss für die komplette internetbasierte Fahrzeugzulassung (iKfz) im Straßenverkehrsamt des Landkreises Elbe-Elster.

realisiert. Das Land stellt den kreisfreien Städten und Landkreisen die notwendige Digitaltechnik zur gemeinsamen Nutzung bereit.

Dazu haben die Kommunen eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Landrat Christian Heinrich-Jaschinski begrüßte das gemeinsame Vorgehen: „Das Projekt zeigt ganz praktisch: Arbeiten Land und Kommunen eng zusammen, können wir immer mehr Verwaltungsleistungen online anbieten und so den Menschen Wege und Behördengänge ersparen. Gerade bei uns im ländlichen Raum bedeutet das eine Entlastung. Ich freue mich, dass wir

in dem Projekt selbst als Schrittmacher agieren und einmal mehr ganz vorne mitmischen in Brandenburg.“ In den kommenden Wochen und Monaten werden auch die anderen 17 Zulassungsbehörden in den kreisfreien Städten und Landkreisen Brandenburgs die internetbasierte Fahrzeugzulassung (iKfz) anbieten. Der Onlineservice „iKfz-Brandenburg.de“ kann über das Internetportal <https://ikfz.brandenburg.de> oder auf den Internetseiten der Landkreise (z. B. www.lkee.de - Straßenverkehrsamt Elbe-Elster) und kreisfreien Städte erreicht werden. (tho)

Auszeichnung für „Erwachsen werden“ ging an Ganztagschule aus Herzberg

Konzept „Stark fürs Leben“ als Förderschwerpunkt umgesetzt

Zum Jahresende trafen sich die Mitglieder des Lions - Club Elsterwerda - Bad Liebenwerda in der Kurstadt, um sich mit Ihrem Lebenskompetenzprogramm „Lions Quest“ an Schulen zu informieren. Eingeladen waren an diesem Tag Lions Mitglied Professor Ralf Woll von der BTU Cottbus als Dozent und drei Vertreterinnen der Ganztagschule „Christian Gotthilf Salzmann“ aus Herzberg. Die Schule ist eine sonderpädagogische Einrichtung mit dem Förderschwerpunkt „Lernen“. In ihrem Rahmenlehrplan ist das Konzept: Lions-Quest „Erwachsen werden“, bereits fest verankert. Mandy Pötzsch, Lehrerin an der Schule, berichtete über ihre Erfahrung und den Einsatz der Methoden des Lebenskompetenzprogramms.

„Mit dem Programm machen wir die Kinder stabil und stärken die Persönlichkeit der Schüler, indem sie unter anderem lernen NEIN zu sagen. Zum Beispiel zu Nikotin, Alkohol und Mobbing.“, so die Lehrerin. Sie ist vom Einsatz der Werkzeuge von Lions-Quest fest überzeugt. Inhalt des Programms ist die Unterstützung der Jugendlichen erwachsen zu handeln. So werden unter anderem Wertschätzung gegenüber andern Menschen und Kulturen vermittelt. Dabei kommen Methoden zur Förderung von Lebenskompetenzen, der Umgang mit den eigenen und den Gefühlen anderer zu kommunikativen Problemlösung zum tragen. Lions-Quest wirkt sich positiv auf das Klassenklima und die



Dr. Florian Zausinger und Mandy Pötzsch (Foto: Lars Reßler)

Lernatmosphäre aus. Es fördert die Gesundheit und stärkt das Selbstvertrauen der Kinder und dazu erweitert es den Handlungsspielraum und das Rollenverständnis der Pädagogen.

An diesem Abend wurde das Qualitätssiegel des Hilfswerkes der Deutschen Lions e. V. für die besonders erfolgreiche Umsetzung des Lebenskompetenzprogramms Lions-Quest übergeben. Schatzmeister Dr. Florian Zausinger hatte die Ehre die Urkunde an Mandy Pötzsch von der Schule zu überreichen. Lions-Quest

wird bereits von 3 Schulen im Elbe-Elster Kreis erfolgreich umgesetzt. „Die Nachfrage nach den Seminaren ist groß“, so Professor Woll. Die Erfolge sprechen sich langsam aber sicher rum. Dabei ist Lions Quest eine anerkannte 2,5tägige Weiterbildung für Pädagogen und Berufsgruppen aus dem sozialen Bereich. Interessierte können sich gern an den Lions-Club Elsterwerda - Bad Liebenwerda wenden.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lions-quest.de.



Stellenausschreibung

Der Eigenbetrieb Rettungsdienst des Landkreises Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**Rettungssanitäter (m/w/d)
Notfallsanitäter (m/w/d)**

Die Stellen sind unbefristet und in Vollzeit zu besetzen. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über eine Ausbildung als Rettungssanitäter (m/w/d) oder Notfallsanitäter (m/w/d) verfügen, sowie den Führerschein der Klasse C1 (bis 7,5 t) haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

www.lkee.de



Stellenausschreibung

Das Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft des Landkreises Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**amtlicher Tierarzt
Tierseuchenbekämpfung, Tiergesundheit (m/w/d)**

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen, aber auch durch Teilzeitbeschäftigte möglich, wenn die Abdeckung der Bürozeiten gewährleistet ist. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über ein abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin, eine Approbation als Tierarzt und den Befähigungsnachweis für den höheren Veterinärdienst (Amtstierärzteexamen) bzw. eine Fachtierarztausbildung auf dem Gebiet „Öffentliches Veterinärwesen“ verfügen sowie einen PKW-Führerschein haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis **10.03.2020** an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen finden Sie unter www.lkee.de.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

www.lkee.de



Stellenausschreibung

Das Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft des Landkreises Elbe-Elster sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

**amtlicher Tierarzt
Tierschutz und TNP-Überwachung (m/w/d)**

Die Stelle ist unbefristet und in Vollzeit zu besetzen, aber auch durch Teilzeitbeschäftigte möglich, wenn die Abdeckung der Bürozeiten gewährleistet ist. Die Bezahlung erfolgt nach TVöD.

Wenn Sie über ein abgeschlossenes Studium der Veterinärmedizin und eine Approbation als Tierarzt verfügen sowie einen PKW-Führerschein haben, dann richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis **10.03.2020** an den:

Landkreis Elbe-Elster, Amt für Personal, Organisation und IT Service, Ludwig-Jahn-Straße 2, 04916 Herzberg (Elster) oder per E-Mail an: personalamt@lkee.de

Nähere Informationen zur Stellenausschreibung finden Sie unter www.lkee.de.

Schwerbehinderte Bewerber (m/w/d) werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

www.lkee.de

Sparkassenstiftung fördert schulische Projekte auch 2020 mit 1.000 Euro

Projektförderung bis 28. Februar 2020 beantragen

Eine gute Tradition der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“ ist die Förderung von innovativen Bildungsangeboten an Schulen im gesamten Elbe-Elster-Land. Die bisher geförderten Projekte sind unter www.sparkassenstiftung-ee.de im Menü Förderung/Schulprojekte dargestellt. Auch in diesem Jahr ist der finanzielle Förderbetrag mit 1.000 Euro festgeschrieben, damit umfangreiche Bildungsprojekte in den Schulen umgesetzt werden können. Es sind jedoch nur schulische Projekte förderfähig, die mit Eigen- bzw. weiteren Drittmitteln unterlegt sind. Schulen und deren Fördervereine können sich um die Förderung der Sparkassenstiftung bis zum 28. Februar 2020 bewerben. Hierfür wurde unter dem Link <https://www.spk-elbe-elster.de/schulprojekte> ein Antragsformular hinterlegt, welches ausgefüllt per Mail an die Sparkassenstiftung einzureichen ist. Bewerbungen zur Schulförderung sind ausschließlich per E-Mail einzureichen. Für telefonische Auskünfte steht Ihnen gern Herr Thomas Hettwer unter 03531 785-1010 zur Verfügung.

Information an alle Halter von Tieren

Das Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft erinnert daran, dass **jeder Halter von Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Einhufern (z. B. Esel), Hühnern, Enten, Gänsen, Fasanen, Perlhühnern, Rebhühnern, Tauben, Truthühnern, Wachteln und Laufvögeln (Strauße, Nandus, Emus u. Ä.)** sowie anderen nicht genannten Klauentieren und Kameliden (z. B. Gehegewild, Kamele, Lamas usw.) seinen Betrieb spätestens bei Beginn der Tätigkeit unter Angabe seines Namens, seiner Anschrift und der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere, ihrer Nutzungsart und ihres Standortes, bezogen auf die jeweilige Tierart, anzuzeigen hat. Dazu gehört auch die Anzeige von nur zeitweilig gehaltenen Tieren (z. B. Masthähnchen, Enten, Gänse, Puten, Schafe in den Sommermonaten), als auch das Halten von **Bienen**. Auch die Haltung von nur einem Tier der genannten Tierarten bzw. die Haltung von nur einem Bienenvolk verpflichtet zur Anzeige (sog. Hobbyhaltung). **Veränderungen der persönlichen Daten, der Anzahl der im Jahresdurchschnitt gehaltenen Tiere, der Nutzungsart bzw. des Standortes sind ebenfalls unverzüglich anzuzeigen.** Vieh- und Bienenhalter, die dieser Pflicht bisher noch nicht nachgekommen sind, werden aufgefordert, umgehend die Anzeige ihres Tierbestandes nachzuholen bzw. Veränderungen mitzuteilen. Sollte die Haltung der genannten Tierarten aufgegeben worden sein, muss auch das angezeigt werden. Diese Anzeige kann formlos (auch telefonisch) erfolgen.

Die Anzeige nimmt als zuständige Behörde das Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft des Landkreises Elbe-Elster - 04916 Herzberg, Nordpromenade 4a, Tel.: 03535 46-2682, Fax: 03535 46-2687 - per Formular oder formlos entgegen.

Diese Anzeige ist nicht mit finanziellen Verpflichtungen gegenüber dem Landkreis Elbe-Elster verbunden.

Unter www.lkee.de finden Sie unter „Service & Verwaltung - Was erledige ich wo - Tierhaltung Anzeige“ einen entsprechenden Vordruck.

Die Meldung des Tierbestandes bei anderen Behörden (z. B. Tierseuchenkasse) entbindet nicht von der Anzeigepflicht beim Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft.

Hinweise zur Kennzeichnung von Tieren
Halter von **Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen** haben außerdem darauf zu achten, dass Tiere der genannten Tierarten **mit Ohrmarken gekennzeichnet** sind und auch nur mit eingezogenen Ohrmarken in bzw. aus einem Bestand verbracht werden dürfen. Verstöße gegen die Kennzeichnungspflicht stellen eine Ordnungswidrigkeit dar und können mit einem Bußgeld geahndet werden. Bei **Rindern** sind die **Zu- und Abgänge**, bei **Schafen, Ziegen und Schweinen** die **Zugänge** dem Landeskontrollverband Berlin-Brandenburg eV **innerhalb von sieben Tagen zu melden.**

Halter von **Equiden** (Pferde, Esel, Zebras und deren Kreuzungen) haben ihre Tiere, welche nach dem 30.06.2009 geboren wurden, mittels

Implantation eines amtlich zugelassenen Transponders in Verbindung mit der Ausstellung eines Equidenpasses innerhalb von 6 Monaten nach der Geburt zu kennzeichnen. Für vor dem 01.07.2009 geborenen Equiden reicht die Ausstellung eines Equidenpasses. **Halter von Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen und Equiden sowie Geflügelhalter mit mehr als 100 Stück Geflügel haben ein Bestandsregister zu führen.**

Darin sind Angaben zum Zu- bzw. Abgangsdatum, Name und Anschrift des Vorbesitzers bzw. Übernehmers sowie bei Rindern, Schweinen, Schafen und Ziegen die Ohrmarkennummer, bei Equiden die Equidenpassnummer sowie bei Geflügel der Name und die Anschrift des Transporteurs zu machen.

Bei der Übergabe von Schweinen, Schafen und Ziegen ist dem Empfänger ein **Begleitpapier** auszuhändigen.

Vordrucke dazu sind unter dem Link des Landeskontrollverbandes Berlin-Brandenburg eV <https://www.lkvbb.de/formularcenter/zu> finden oder können direkt im Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft abgefordert werden.

Bei Fragen können Sie sich gern an das Amt für Veterinärwesen, Lebensmittelüberwachung und Landwirtschaft des Landkreises Elbe-Elster - 04916 Herzberg, Nordpromenade 4a, Tel.: 03535 46-2682, veterinaeramt@lkee.de wenden.

DVM Ilona Schruppf
Amtstierärztin

Nachruf

Der Landkreis Elbe-Elster trauert um seinen langjährigen Kreistagsabgeordneten

Herrn Dr. Jürgen Spillecke

10. Juli 1948 - 15. Dezember 2019

Dr. Jürgen Spillecke gehörte dem Kreistag des Landkreises Elbe-Elster seit dessen Bildung am 6. Dezember 1993 ununterbrochen an.

Im Kreistag und in seinen Ausschüssen und Gremien engagierte er sich stets für die Bevölkerung unseres Landkreises. Herr Dr. Jürgen Spillecke hat sich um den Landkreis Elbe-Elster verdient gemacht.

Wir werden ihm ein ehrendes Gedenken bewahren. Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Christian Heinrich-Jaschinski
Landrat

Thomas Lehmann
Kreistagsvorsitzender

VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH verstärkt ÖPNV-Marketing

Die Fahrgastzahlen im Liniennetz der VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH steigen seit mehreren Jahren kontinuierlich an. Für uns als ÖPNV-Anbieter im Landkreis Elbe-Elster ist das einerseits eine Folge der steigenden Akzeptanz des Öffentlichen Personennahverkehrs, andererseits das Ergebnis der kontinuierlichen Weiterentwicklung des Nahverkehrsangebots im Landkreis Elbe-Elster und einer gezielten Vermarktungsstrategie für neue Angebote,“ so Holger Dehnert, Geschäftsführer der VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH. Die Fahrgastzahlen im Landkreis Elbe-Elster konnten in den letzten fünf Jahren um fast 15 % gesteigert werden, auf deutlich über 2,5 Mio. Fahrgäste im Jahr 2019. Großes Augenmerk legt die VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH auf die Öffentlichkeitsarbeit. Neben der seit 2018 dreimal jährlich erscheinenden Kundenzeitschrift „ElbeElster FahrMit“, Medienkampagnen für neue Produkte wie den „PlusBus Niederlausitz“ oder neuen Marketingkonzepten wie Kinowerbung legt die VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH großen Wert auf Online-Kanäle. Dazu zählt bisher neben dem 2018 neu gestalteten Internetauftritt www.vmee.de eine tagaktuelle Facebookseite mit allen aktuellen Informationen rund um das Thema ÖPNV in der Region Elbe-Elster, Fahrplanänderungen, Störungshinweisen bei Straßenbaustellen etc. Holger Dehnert erklärt: „Um vor allem die große Anzahl jüngerer Nutzer des Öffentlichen Nahverkehrs in unserer Region besser zu erreichen haben wir im Dezember 2019 unser Social-Media-Angebot um einen Instagram-Auftritt [vmee](https://www.instagram.com/vmee). de erweitert. Anfang 2020 soll als dritte Säule im Bereich Social-Media ein Twitter-Account hinzukommen. Die beiden neuen Infokanäle sollen analog unserem Internet- und Facebookauftritt helfen alle Infos zum ÖPNV direkt und einfach gegenüber unseren Fahrgästen zu kommunizieren.“ Um auch eine zielgruppen-gerechte Ansprache der jüngeren Fahrgäste zu erreichen, wird der Instagram-Account vorrangig durch unsere Auszubildenden und jüngeren Mitarbeiter betreut.



Das Social-Media-Team mit sitzend: Frau Käthy Müller, links: Auszubildende Frau Shaheen Ali sowie rechts: Auszubildende Frau Lindsay Noack

Kommunikationsangebote der VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH:

persönlich im Fahrgaszentrum im Bahnhof Elsterwerda
 (Mo-Fr 6:30 – 11:45 Mo, Di, Do, Fr 13:15 – 17:00 Uhr außer Wochenfeiertage)
 per Telefon unter 03531/6500-10 Mo-Fr 5:30 – 18:30 Uhr außer Wochenfeiertage)
 Internet: www.vmee.de
 Facebook: facebook.com/VerkehrsManagementElbeElster
 Instagram: instagram.com/vmee
 Twitter: twitter.com/de_vmee (startet Anfang 2020)

Die VerkehrsManagement Elbe-Elster GmbH betreibt 34 Linien im straßengebundenen ÖPNV. Die Gesellschaft ist für Planung, Organisation, Fahrkartenvertrieb und Vermarktung des Nahverkehrsangebotes im Landkreis Elbe-Elster zuständig. Das Bediengebiet erstreckt sich in West-Ost-Richtung von Torgau bis Senftenberg sowie in Nord-Süd-Richtung von Luckau bis Gröditz.

Holger Dehnert
 Geschäftsführer



Wir sind für Sie da...

Jeannine Luerding & Dieter Lange

Ihre Medienberater vor Ort

Wie können wir Ihnen helfen?

0170 5535339

jeannine.luerding@wittich-herzberg.de

03535 489-159

Mobil: 0171 4144075

dieter.lange@wittich-herzberg.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen





Kreisvolkshochschule
Elbe-Elster

Kurse unter www.kvhs-ee.de

Regionalstelle Herzberg

Tel.: 03535 465301
vhs.hz@lkee.de

Norwegisch für Anfänger für den Urlaub
Sie fahren gern und oft im Urlaub nach Norwegen und möchten sich zumindest in einfachen Situationen beim Einkaufen oder auf dem Campingplatz bzw. beim Buchen einer Hütte auch auf Norwegisch verständigen? Oder zumindest korrekt „bitte“ und „danke“ sagen? Dann sind Sie in diesem Kurs richtig, er vermittelt grundlegende Sprachkenntnisse in Verbindung mit Informationen über Land und Leute sowie das Leben in Norwegen. Es sind keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Beginn Do., 20.02., 16:30 – 18:00 Uhr, 10 Termine

Norwegisch für Wiedereinsteiger
Dieser Kurs richtet sich an Leute, die schon einen Norwegischkurs gemacht haben oder schon so lange nach Norwegen fahren, dass grundlegende Kenntnisse der Sprache bereits vorhanden sind. Diese Vorkenntnisse werden in der Gruppe systematisch vertieft und weitergeführt, so dass nach weiteren Sprachkursen auch eine Sprachprüfung nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) stehen kann. Beginn Do., 20.02., 18:15 – 19:45 Uhr, 10 Termine

„Knigge im Beruf und Alltag ... der feine Unterschied ...“

Es gibt keine zweite Chance für den ersten Eindruck. Sind gute Manieren obsolet? Was bewirken gute Umgangsformen? Wie reagiere ich angemessen? Wie bewege ich mich auf andere Menschen zu? Gute Umgangsformen sind heute gefragt, denn je, denn Ausstrahlung, Stil und Ausdrucksstärke können über Erfolg und Misserfolg im Beruf und Alltag entscheiden. Du oder Sie? Rangfolgen, Begrüßungen, Vorstellung, Kleidung als Visitenkarte, Tischkultur, Telefonkontakt u. v. m. werden in diesem sehr praxisorientierten Seminar behandelt und praktisch erarbeitet. Unser Kursleiter, Herr Andreas Meier, verfügt über ein profundes Wissen aus einer 30-jährigen Führungstätigkeit u. a. als Direktor p.p.a. in einem globalen Großkonzern. Beginn Do., 27.02., 17:00 – 19:15 Uhr, 5 Termine

Lehrgang zur Vorbereitung auf den Erwerb des Sachkundenachweises Pflanzenschutz
Der 3-tägige Lehrgang bereitet Sie auf den Erwerb des Sachkundenachweises Pflanzenschutz vor. Die schriftliche und mündliche Prüfung erfolgt durch den Staatlichen Pflanzenschutzdienst des LELF am 18. oder 24.02.2020 in Frankfurt (Oder). Mo., 10.02. bis Mi., 12.02., 9:00 – 16:30 Uhr.

Verlängerung Sachkundenachweis Pflanzenschutz

Sie sind bereits Inhaber des Sachkundenachweises Pflanzenschutzes? Dann können Sie mit dieser Fortbildung die anerkannte Teilnahmebescheinigung über die gesetzlich vorgeschriebene Fortbildung zum Sachkundenachweis erlangen. Mo., 17.02., 9:00 – 13:30 Uhr

Grundkurs für Hobbyimker

Dieser Anfängerkurs richtet sich an all jene, die sich für die Bienenzucht interessieren, diese auch ausüben möchten oder sich informieren wollen. Im Anschluss an die theoretische Unterweisung wird im Frühjahr ein Praxistag in einem Imkereibetrieb angeboten. Beginn Sa., 01.02., 9:00 – 14:00 Uhr, 5 Termine

Regionalstelle Finsterwalde

Tel.: 03531 7176-100
vhs.fi@lkee.de

Steuerrechtsänderungen

Informieren Sie sich durch Herrn Heyne vom Lohnsteuer-erhilfverein über die grundlegenden Änderungen des Steuerrechts. Auch Ihre individuellen Fragen können Sie stellen. Di., 28.01., 18:00 – 21:00 Uhr, 1 Termin

Spanisch Grundkurs A1

Beginn Mo., 10.02., 17:00 – 18:30 Uhr, 15 Termine

Englisch Grundkurs

Geeignet für „echte“ Beginner ohne Vorkenntnisse. Beginn Mo., 10.02., 18:15 – 19:45 Uhr, 15 Termine

Fotobuch erstellen

Behalten Sie Ihren Urlaub oder die Familienfeier in Form eines Fotoalbums in Erinnerung! Sie erlernen mit einer einfachen Software Ihre Bilder unkompliziert und nach eigenen Vorstellungen zu einem ansprechenden Album zusammen zu stellen. Beginn Mi., 12.02., 18 – 20:15 Uhr, 3 Termine

Autogenes Training (in Doberlug-Kirchhain)

Sie werden schrittweise und verständlich in das autogene Training eingeführt. Beginn Mo., 17.02., 18:00 – 19:30 Uhr, 10 Termine

Computerkurs zum Auffrischen der Kenntnisse

Wer wenig mit dem Computer arbeitet, fragt sich oft, wie funktioniert denn das nochmal? Im Kurs können Fragen gestellt werden und wir wiederholen und üben vergessene Arbeitsschritte. Beginn Mo., 17.02., 18 – 20:15 Uhr, 3 Termine

Porträtfotografie

Sie erhalten eine Einführung in das Thema. Eigene Kamera und Grundkenntnisse in der Bedienung werden vorausgesetzt. Beginn Di., 18.02., 17:00 – 19:15 Uhr, 4 Termine

Rhetorik im Beruf und Alltag - die Macht der Worte

Persönliche Kommunikation ist der Schlüssel. Gerade berufliche Gespräche sind eine große Herausforderung und scheitern oft. Wie bereitet man ein Gespräch vor? Wie setzt man seine Körpersprache richtig ein? Wie löse ich Konflikte und kann im Gespräch überzeugen und motivieren? Körpersprache, Fragetechniken, Gesprächsvorbereitung und -führung, Führungstechniken und -stile, u.v.m. sollen in diesem Seminar behandelt und in praktischen Übungen erarbeitet werden. Unser Kursleiter, Herr Andreas Meier, verfügt über ein profundes Wissen aus einer 30-jährigen Führungstätigkeit u. a. als Direktor p. p. a. in einem globalen Großkonzern. Beginn Mo., 24.02., 17:00 – 19:15 Uhr, 10 Termine

Anfängerkurs für Smartphones und Tablets + Videoschulung

Sie erhalten Schritt für Schritt einen Überblick über die Funktionsweise Ihres Gerätes mit dem Touch-Display und erlernen die Bedienung. Erfahren Sie alles Grundlegende über Apps. Zudem lernen Sie die Bedienung von WhatsApp kennen. Der Dozent geht auf Ihre spezifischen Fragen ein und zeigt die Schritte am jeweiligen Gerät. Zusätzlich erhalten Sie kleine verständliche Online-Videoschulungen. So können Sie im Nachgang alles noch einmal Schritt für Schritt zuhause und in Ihrem Tempo wiederholen und lernen. Beginn Di., 25.02., 17:00 – 18:30 Uhr, 4 Termine

Kochkurs - „Besser essen“

Wir bereiten gemeinsam ein „Besser essen - Büffet“ zu, ob herzhaft oder süß, für eine Festlichkeit oder einen Grillabend - und das rein vegetarisch. Bei einer entspannten Atmosphäre und schöner Tischdekoration genießen wir gemeinsam dieses Büffet. Fr., 28.02., 15:00 – 18:45 Uhr

Schreibwerkstatt: Schreiben im Stil von ...

Abschreiben erlaubt: Wir schauen uns Textauszüge großer Stilisten wie Arno Schmidt, Philippe Djian, Jack Kerouac, Marcel Proust, James Joyce u. a. an und ergründen ihre Eigenarten. Was macht ihre Texte so besonders? Welche Worte verwenden sie, welchen Satzbau? Anschließend treten wir in die Fußstapfen der Meister und eifern ihnen nach. Sa., 29.02., 10:00 – 16:00 Uhr

Regionalstelle Elsterwerda

Tel.: 03533 6208521 oder -20
vhs.eda@lkee.de

Ernährung bei Diabetes mellitus

Mit einer ausgewogenen Ernährung können Diabetiker ihren Stoffwechsel entscheidend unterstützen und somit aktiv zur Aufrechterhaltung und Verbesserung ihrer Lebensqualität beitragen. Schon kleine Veränderungen haben eine große Wirkung. Es ist gar nicht so schwer, wir unterstützen Sie gerne auf diesem Weg.

Inhalte sind u.a. Hintergründe der Erkrankung und deren Folgen, ausgewogene Ernährung ohne große Belastung des Blutzuckerspiegels. Kochen bei Diabetes - praktische Umsetzung in den Alltag. Kochschule „KochZauberei“, 06.02., 16:00 – 19:45 Uhr

Thüringer Kloß-Workshop

Wir möchten mit Ihnen die Geheimnisse der originalen Thüringer Klöße lüften und Wissenswertes über Geschichte und Herstellung verraten. Unter Anleitung schneiden, reiben, pressen und kochen Sie gemeinsam die Kartoffeln, um daraus die Klöße zu zaubern. Wir kümmern uns um die Vollendung von Braten und Rotkohl und an der festlich gedeckten Tafel dürfen Sie Ihre selbst gemachten Klöße genießen. Kochschule „KochZauberei“, 13.02., 17:00 – 20:45 Uhr

Saucen-Basis-Grundkurs

Wir kochen eine Grundsauce und verarbeiten diese nach Belieben zu perfekten Saucen. Sie lernen dabei, wie man tolle Fonds und Saucen kocht und bekommen Grundlagenwissen mit auf den Weg. Die Saucen verarbeiten wir zu einem leckeren 3-Gang-Menü, das

zusammen an der großen Tafel verkostet wird. Kochschule „KochZauberei“, 20.02., 17:00 – 20:45 Uhr

Schimmel in Wohngebäuden

Die Ursachen für einen Schimmelpilzbefall in Wohngebäuden können sehr unterschiedlich sein. Erfahren Sie von dem Energieberater und Sachverständigen Ricardo Engelen, welchen Einfluss die Gebäudehülle, die Fenster sowie das Heiz- und Lüftungsverhalten auf das Schimmelpilzwachstum haben und wie Sie dieses verhindern können. 22.01., 18 – 20:15 Uhr

Englisch Grundkurs A 1

Der Kurs richtet sich an absolute Anfänger, die keine Vorkenntnisse in der englischen Sprache haben. Beginn Mi., 19.02., 18:00 – 19:30 Uhr, 15 Termine

iPad für Einsteiger (besonders für Senioren geeignet)

Das iPad erobert immer mehr unseren Alltag. Ohne Altersgrenzen Surfen auf dem Sofa, Mailen im Garten, Zeitung lesen, Überweisungen tätigen und Informationen suchen

- das Gerät hilft in vielen Lebenslagen. Der Kursleiter gibt Ihnen einen Überblick über die grundsätzliche Bedienung und zeigt Ihnen nützliche Apps und praktisches Zubehör. Danach werden Tipps & Tricks im Umgang mit dem Gerät besprochen. Die Fragen der Teilnehmer und das Üben stehen im Mittelpunkt. Das iPad wird durch die Schule gestellt. Beginn Di 11.02., 14:30 – 16 Uhr, 4 Termine, Grundschule Hirschfeld

Seniorenakademie

Kanada - Auswanderung und Rückkehr

Kanada, nach Russland das zweitgrößte Land der Erde, hat vor allem mit seiner Weite Generationen Deutsche fasziniert und zur Auswanderung bewegt - aus unterschiedlichsten Gründen. Mario Neumann, Dozent an der vhs, hat von 1997 bis 2017 in Kanada gelebt. Die ersten fünf Jahre bei Indianern und dann in der kanadischen Provinzhauptstadt Regina. Er erzählt mit Geschichten und Bildern von seinen Erfahrungen, warum er Deutschland verlassen hat und warum er wieder zurückkehrte. 26.02., 15 Uhr, Elsterschlossgymnasium Aula

„Acht Wochen in einem Jahr“

Museum Schloss Doberlug sucht Objekte zur militärischen Nutzung des Schlosses

Vor 75 Jahren endete im Mai 1945 der Zweite Weltkrieg - für Schloss Doberlug hatte dies weitreichende Folgen. Der Renaissancebau, nach dem Aussterben der Sachsen-Merseburger Herzöge im Jahr 1738 über 200 Jahre ein Verwaltungs- und Wohngebäude, wurde nun zur Kaserne. Dieser militärischen Nutzung des Doberluger Schlosses widmet sich eine Sonderausstellung des Museums Schloss Doberlug, die im März 2020 ihre Türen öffnet. Unter dem Titel „Acht Wochen in einem Jahr“ beschäftigt sie sich mit der Geschichte der Kasernierten Volkspolizei (KVP) und der Nationalen Volksarmee (NVA) im Schloss Doberlug. Dabei geht es sowohl um den militärischen Alltag im Schloss als auch um die vielfältigen Beziehungen der Armee zur Zivilbevölkerung.

Die Ausstellungsmacher können bereits auf zahlreiche Leihgaben sowohl aus der Doberlug-Kirchhainer Bevölkerung als auch aus anderen Museen zurückgreifen. Dennoch sind einige Ausstellungskapitel noch nicht ausreichend gut mit Objekten und Schriftzeugnissen illustriert bzw. fehlt noch der unmittelbare Bezug zum Ort Doberlug-Kirchhain. Gesucht werden für den Zeitraum von 1945 bis 1989 Fotos vom Schlossareal und insbesondere vom militärischen Alltag sowie Ausbildungsmaterial wie Bücher, Dienstvorschriften



Kasernentor vor Schloss Doberlug (N. Metelka)

und Lehrtafeln. Von Interesse sind zudem persönliche Dokumente und Erinnerungsstücke wie Briefe, Einberufungsbefehle oder Bilder. Außerdem werden Militärspielzeug, Militärliteratur sowie Kinder- und Jugendliteratur mit Bezug zur KVP oder NVA gesucht. Nicht zuletzt: Für die Rekonstruktion einer Soldatenstube sucht das Museum originale NVA-Betten. Mögliche Leihgeber sollten

beachten, dass das Museum die Objekte vorzugsweise leihen und nicht ankaufen möchte. Die Leihgeber werden natürlich namentlich erwähnt, können auf Wunsch aber auch anonym bleiben. Sie können sich von Dienstag bis Sonntag an das Museum Schloss Doberlug, Tel. 035322 6888 520 oder ständig an museum-schlossdoberlug@lkee.de wenden.

Neue Ausstellung im Museum Mühlberg 1547

Von nüscht kommt nüscht. Manfred Krugs Filmplakate

Eine Ausstellung im Museum Mühlberg 1547 Manfred Krug war einer der größten Stars, die der DDR-Film hervorbrachte und einer der populärsten Schauspieler Deutschlands. Er wäre im Jahr 2017 genau 80 Jahre alt geworden. Seine Vita war - wie die kaum eines anderen - ein spannungsreicher Spagat zwischen den Systemen beider deutscher Staaten. Krugs kurvenreiches Leben hatte dabei einiges zu bieten: Übersiedlung in die DDR, Verleihung des Nationalpreises, Berufsverbot und Ausreisearbeit. Seinem Film-Vermächtnis war dies nicht zum Schaden. Im Gegenteil: „Von nüscht kommt nüscht“ beschreibt treffend und präzise, welche Produktivität Krug vor der Kamera und auf der Bühne an den Tag gelegt hatte. Er hinterließ einen beeindruckenden Filmfundus, der am schönsten anhand effektvoller Filmplakate visualisiert werden kann. Stationen seines Wirkens werden so auf unvergessliche Weise für die Ausstellungsbesucher erlebbar gemacht. Bis zum 3. Mai 2020 erinnert das Museum Mühlberg 1547 an den Kameralliebling Manfred Krug. Der Schwerpunkt der Ausstellung liegt dabei auf seiner Zeit bei der DEFA ab 1957 bis in das Jahr 2001.



Manfred Krug
(Fotoautor: DEFA-Stiftung/Eberhard Daßdorf)

Songs von Manfred Krug und Günther Fischer genießen

Der Komponist und Sänger Thomas Putensen ist im Februar zu Gast im Museum Mühlberg 1547/ Konzert zur Ausstellung mit Filmplakaten Manfred Krugs

Der Komponist und Sänger Thomas Putensen ist am 9. Februar zu Gast im Museum Mühlberg 1547. Dort singt und spielt er am Klavier die schönsten Songs von Manfred Krug und Günther Fischer. Konzertbeginn ist um 17.00 Uhr. Aufgrund der geringen Platzkapazität wird um Voranmeldung unter 035342 837002 oder per E-Mail unter museum-muehlberg1547@lkee.de gebeten. Das Museum erinnert zurzeit mit der Ausstellung „Von nüscht kommt nüscht. Manfred Krugs Filmplakate“ an den Kameralliebling Manfred Krug. Der Schwerpunkt der Ausstellung liegt dabei auf seiner Zeit bei der DEFA ab 1957 bis in das Jahr 2001.

Spielzeuglegenden im Museum Schloss Doberlug

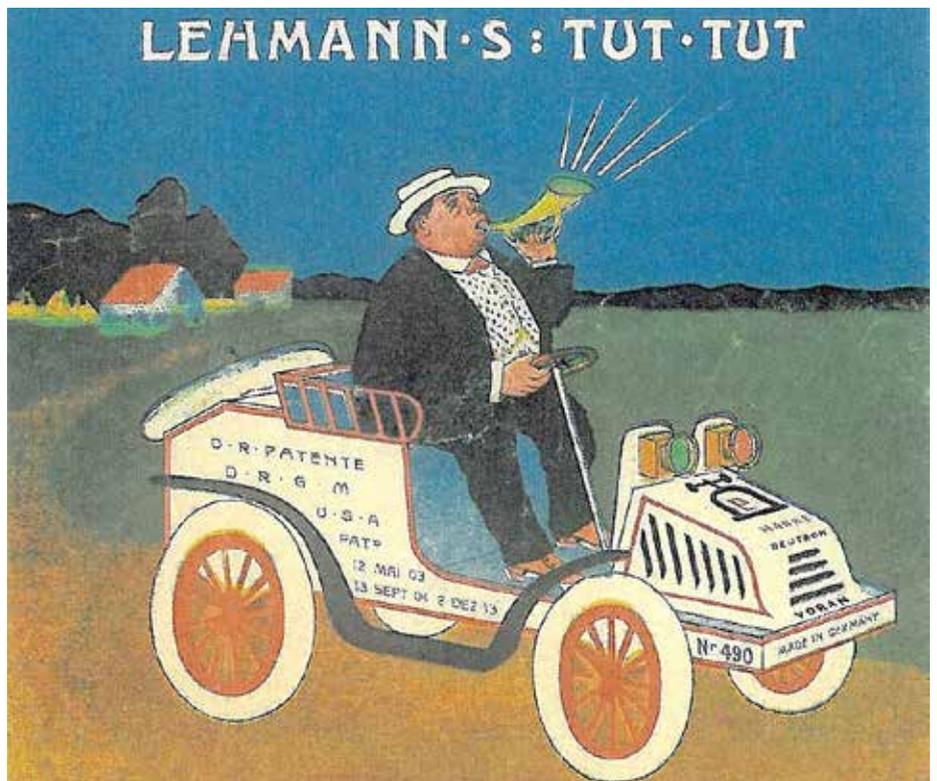
Nürnberger Historiker stellt weltberühmte Spielwarenfabrik aus Brandenburg vor

Die aktuelle Sonderausstellung des Museums Schloss Doberlug ist was fürs Auge und fürs Sammlerherz: Sie zeigt mit einer reichen und vielfältigen Auswahl von Spielzeugen der Firma Ernst Paul Lehmann Brandenburger Spielzeuglegenden.

Am 23. Januar um 18.00 Uhr stellt der Historiker Dr. Helmut Schwarz, ehemaliger Leiter des Spielzeugmuseums Nürnberg, die bewegte Historie dieses herausragenden Unternehmens der deutschen Spielzeuggeschichte in einem reich bebilderten Vortrag im Museum Schloss Doberlug vor. Besucher sind zudem eingeladen, die Ausstellung zu besichtigen.

1881 von Ernst Paul Lehmann in Brandenburg an der Havel gegründet, erwarb sich die Firma mit ihren originell gestalteten mechanischen Blechspielwaren rasch einen guten Ruf. Autos, Lastwagen, Luftschiffe und eine Fülle von witzig bewegten Tier- und Menschenfiguren - alle geschützt durch zahlreiche Patente - begeisterten über Jahrzehnte hinweg Kinder in aller Welt. Nach dem Zweiten Weltkrieg wurde das Brandenburger Unternehmen verstaatlicht und als volkseigener Betrieb fortgeführt.

Die enteignete Unternehmerfamilie startete 1950 in Nürnberg einen mühsamen Neuanfang. Mit der Entwicklung der Lehmann Großbahn (LGB) konnte die Firma ab 1968 an die alte Größe anknüpfen, bis ihr Konkurs 2006 einen Schlussstrich unter die 125-jährige Geschichte



Dr. Helmut Schwarz: Werbeplakat für das Tut-Tut-Auto.

des traditionsreichen Familienbetriebs setzte. Eintritt zum Vortrag inklusive Ausstellung 6,00 Euro, ermäßigt 3,00 Euro.

Um Voranmeldung unter Tel. 035322 6888520 oder museum-schlossdoberlug@lkee.de wird gebeten.

Herzliche Einladung zum Tag der offenen Tür am Philipp-Melanchthon-Gymnasium Herzberg



„Schon die lebhafteste Menge begeistert, die wohlgeordneten Scharen der Lehrenden und Lernenden bieten einen erfreulichen Anblick“, bemerkte einst Philipp Melanchthon.

In diesem Sinne öffnet das Philipp-Melanchthon-Gymnasium in der Anhalter Straße 10 in Herzberg am 25. Januar 2020 zwischen 10:00 und 13:00 Uhr seine Türen. Alle Schülerinnen und Schüler der künftigen 7. Klassen und ihre Eltern sind herzlich eingeladen, das Lernen und Leben am Gymnasium einmal „von innen“ zu betrachten. Willkommen sind ebenso alle Zehntklässler, die sich für den Weg zum Abitur an einem Gymnasium interessieren, und natürlich alle anderen Neugierigen aus Herzberg und Umgebung. Die Besucher erwarten an diesem Tag ein buntes Programm, das vielfältige Einblicke in das Unterrichtsgeschehen und die zahl-

reichen Möglichkeiten der Freizeitgestaltung gewährt. Die Naturwissenschaften Physik, Chemie und Biologie laden zu interessanten Experimenten ein, andere Fächer wie Geografie und Geschichte präsentieren Schülerarbeiten in Form von Plakaten, Modellen oder Power-Point-Präsentationen. Ebenso können alle Liebhaber der Sprachen auf Entdeckungstour gehen, ganz gleich ob Deutsch, Englisch, Französisch, Russisch oder Latein. Zahlreiche Ausstellungsobjekte in den Räumen der Schule zeigen Arbeiten von Schülerinnen und Schülern der Kunstkurse. Der Chor des Gymnasiums begleitet den Tag mit einem bunten Programm. Wer es lieber sportlich mag, kommt in der Turnhalle auf seine Kosten. Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt. So sind alle Besucher herzlich eingeladen, in der Cafeteria des Gymnasiums Platz zu neh-

men oder die von den Französisch-Schülern selbst gebackenen Crêpes auszuprobieren. Für alle Fragen zur Wahl der weiterführenden Schule sowie zum Schulbesuch am Gymnasium steht die Schulleitung zur Verfügung, gern auch im persönlichen Gespräch. Ebenfalls vor Ort sein wird die Agentur für Arbeit, die über zahlreiche Berufsbilder informiert und umfangreiche Informationen zur Berufsausbildung und Studienwahl bereithält. Einen detaillierten Plan zum Tag der offenen Tür findet man im Eingangsbereich des Schulgebäudes. Zusätzlich stehen Ihnen jederzeit Schülerinnen und Schüler der oberen Jahrgänge für Führungen und Erklärungen zur Verfügung.

Dr. Barbara Pietzonka
Schulleiterin

Teilnahmeaufruf zur 12. Kreis-Amateurkunstausstellung

Schau vom 13. März bis 26. April im Sängers- und Kaufmannsmuseum zu sehen

Das Kreiskulturamt wird in diesem Jahr vom 13. März bis 26. April im Sängers- und Kaufmannsmuseum des Landkreises in Finsterwalde Künstler unserer Region präsentieren. Die zwölfte Amateurkunstausstellung soll eine möglichst breite Palette selbst geschaffener Exponate der bildenden (Malerei, Grafik, Plastik) und der angewandten Kunst (künstlerische Textilgestaltung, Keramik, Schmuck- oder Glasgestaltung) vorstellen. Erfahrungsgemäß

übersteigt die Zahl der eingereichten Werke die räumlichen Möglichkeiten. Aus diesem Grund wird eine Jury eine Auswahl treffen. Teilnahmeberechtigt ist jede Person, die das 18. Lebensjahr vollendet hat. Abgabetermine im Sängers- und Kaufmannsmuseum Finsterwalde, Lange Straße 6-8, Telefon: 03531 30783, sind vom 3. bis 8. März von 10.00 bis 17.00 Uhr. Die Rückgabe der eingereichten Arbeiten ist garantiert. Bei der Übergabe der Exponate ist

gleichzeitig ein Schriftstück zu hinterlassen, auf dem Name, Anschrift, Telefonnummer und Geburtsjahr des Ausstellers sowie Titel und Größenangaben des Objektes, die Technik und das Entstehungsjahr vermerkt sind. Um Verwechslungen vorzubeugen, ist jedes Objekt mit Künstlername und Titel zu versehen. Arbeiten auf Papier sollten ungerahmt abgegeben werden. Die Ausstellungseröffnung findet am 12. März (Donnerstag) um 18.00 Uhr statt. (tho)

Herzliche EINLADUNG

zum Tag der offenen Schultür
am Beruflichen Gymnasium Falkenberg



Dieser Tag dient in erster Linie den zukünftigen Schülern und deren Eltern zur Information und Orientierung über den weiteren Bildungsweg. Er findet in diesem Schuljahr am

22. Februar 2020

in der Zeit von 09:00 bis 12:00 Uhr an unserem Standort Falkenberg, Clara-Zetkin-Str. 8, statt.

In bewährter Weise werden vielfältige Informationen über den Unterricht, das Schulleben und die Anforderungen des Abiturs vermittelt.

Die Präsentation bisheriger Erfolge wird anschaulich mit den Möglichkeiten des Schulhauses verbunden. Darüber hinaus wird zu den Anmelde- und Laufbahnbedingungen beraten. Wir freuen uns über erste Erfahrungen mit dem Beruflichen Gymnasium plus Handwerk und begrüßen eine Delegation unserer Partnerschule aus Talsi (Lettland).

Ehemalige Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler sowie Angestellte des Schulstandortes sind ebenfalls herzlich eingeladen.

G. Gesper
Abteilungsleiter



Neue Lehrgänge der Regionalstelle für Bildung im Agrarbereich (RBA Süd)

Jetzt anmelden bei der Kreisvolkshochschule!

Die Regionalstelle für Bildung im Agrarbereich der KVHS Elbe-Elster lädt im Februar 2020 zu drei neuen Lehrgängen am Standort Herzberg ein. Der dreitägige Lehrgang zum erstmaligen Erwerb des Sachkundenachweises Pflanzenschutz findet vom 10. bis 12.02.2020 jeweils von 09:00 bis 16:30 Uhr statt. Als Prüfungstermine des LELF sind der 18. oder 24.02.2020 geplant. Ein eintägiger Lehrgang zur Verlängerung des Sachkundenachweises Pflanzenschutz kann am 17.02.2020 von 09:00 bis 13:30 Uhr besucht werden. Ein Grundkurs für Hobbyimker findet vom 01. bis 29.02.2020 an fünf aufeinanderfolgenden Samstagen jeweils von 09:00 bis 14:00 Uhr statt. Dieser Anfängerkurs richtet sich an all jene, die sich für die Bienenzucht interessieren, diese auch ausüben möchten oder sich über dieses Thema informieren wollen. Interessiert? Weitere Informationen und Anmeldung im Internet unter www.kvhs-ee.de und bei Herrn Marek Jeltsch, Fachbereichsleiter der RBA Süd, Tel.: 03535 46-5307, rba@lkee.de. KVHS Elbe-Elster, Regionalstelle für Bildung im Agrarbereich, Anhalter Str. 7, 04916 Herzberg

Puppenspieler aus ganz Deutschland in der Kurstadt begrüßt

Bad Liebenwerda drei Tage lang Tagungsort und Puppentheaterbühne

Puppentheater im Landkreis Elbe-Elster, das ist an und für sich nichts Ungewöhnliches. Aber gleich zu Jahresbeginn, im Januar? In Bad Liebenwerda machten genau zu diesem Zeitpunkt, mitten im Winter, vom 10. bis 12. Januar 42 Puppenspieler aus ganz Deutschland Station. Grund für den Besuch war die jährliche Mitgliederversammlung des Verbands Deutscher Puppentheater (VDP). Der Landkreis Elbe-Elster hatte dazu im vergangenen Jahr eine Einladung ausgesprochen und hatte prompt den Zuschlag bekommen. So kamen Puppentheaterfans ganz nebenbei noch in den Genuss, Marionettentheater im Bürgerhaus der Kurstadt Bad Liebenwerda live zu erleben. Zwischen Abstimmungen, Finanzberichten und heißen Diskussionen nahmen sich mehrere Puppenspieler Zeit für ihr Publikum und präsentierten einige ihrer beliebtesten Stücke. Mit dabei war auch die einheimische Bühne, das Puppentheater Rudolf & Voland (Birkwalde), das mit „Kutte - Krone - Kapital - Die Legende Luther“ die Festivaltage zu Jahresbeginn einleitete. Landrat Christian Heinrich-Jaschinski begrüßte die Gäste am 10. Januar im Mitteldeutschen Marionettentheatermuseum in Bad Liebenwerda. Er verwies auf die lange Puppenspieltradition in der Region. „Das Marionettentheater am seidenen Faden gibt es im Elbe-Elster-Land seit über zweihundert Jahren. Die Region begreift sich quasi als Wiege des mitteldeutschen Wandermarionettentheaters und ist wichtiger Teil unseres lebendigen Kulturkalenders“, sagte er. Damit die Tradition auch künftig fortlebt und einem breiten Publikum vermittelt werden kann, dafür stellt sich das Mitteldeutsche Marionettentheatermuseum gerade neu auf. Das Haus ist derzeit noch Baustelle. Aber schon im Mai öffnet dort die neue ständige Ausstellung „Kaspers Welten“. Einen kleinen Vorgeschmack auf das Kommende bekamen die Puppenspieler aus ganz Deutschland bei einer Führung durch den wissenschaftlichen Mitarbeiter des Museums, Ralf Uschner. Dort erfuhren sie mehr über die lustige Figur, die bald die Regie im Museum übernimmt und ihren Stammbaum sowie die europäische und internationale Verwandtschaft in der neuen Dauerausstellung vorstellt. Zahlreiche Mitmach-Angebote runden künftig das Angebot für die Besucher ab und führen in den Alltag der Puppenspieler, auf den Jahrmarkt und auch hinter die Puppenbühne. Insofern passte die Verbandstagung mit dem Puppentheaterfestival in der Kurstadt prima ins Konzept und stimmte schon jetzt wunderbar ein auf ein interessantes Museumsjahr 2020. (tho)



Der wissenschaftliche Mitarbeiter Ralf Uschner erzählte den Gästen im Mitteldeutschen Marionettentheatermuseum von der langen Puppenspieltradition in der Region und gab einen Ausblick auf die künftige neue Dauerausstellung, die derzeit im Aufbau ist.

Digitale Workshop-Reihe für Touristiker startet 2020 im Elbe-Elster-Land

Ohne Online-Marketing im Tourismus geht es heutzutage kaum mehr. Welche Möglichkeiten insbesondere kleine Unternehmen im Bereich digitaler Kommunikation haben, beantworten drei kostenfreie Workshops, die zum Jahresbeginn im Reisegebiet Elbe-Elster-Land starten. Die Seminare sind Teil des Projekts „Digitalisierung und Netzwerkgestaltung im Tourismus“ der Industrie- und Handelskammer (IHK) Cottbus und widmen sich u. a. folgenden Themen: Wie verfasst man Texte, die Gäste verstehen und gut finden? Wie kann man mit dem eigenen Smartphone gute Fotos für Social Media schießen und unterwegs bearbeiten? Wie wichtig sind Bewertungsplattformen?

Der Tourismusverband Elbe-Elster-Land e. V. lädt gemeinsam mit der IHK Cottbus, der Tourismusakademie Brandenburg und dem Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Brandenburg e.V. alle touristischen Leistungsträger aus Hotellerie und Gastronomie, der Freizeitwirtschaft sowie Kulturschaffende zu den Veranstaltungen ein.

Workshop „Content Kings“ für Fortgeschrittene

Eigenen Content definieren - Mit einfachen Mitteln ansprechende Inhalte generieren
Datum: 18. Februar 2020, 10:00 - 16:30 Uhr
Ort: Villa Nuova, Am Kurpark 1, 04924 Bad Liebenwerda

Workshop „Workflow-Winner“ für Einsteiger

Effektives Arbeiten durch digitale Geschäftsprozesse
Datum: 3. März 2020, 10:00 - 16:30 Uhr
Ort: Schloss Doberlug, Schlossplatz 1, 03253 Doberlug-Kirchhain

Workshop „Social Media Rockstar“ für Fortgeschrittene

Soziale Medien effizient nutzen in Vertiefung
Datum: 24. März 2020, 10:00 - 16:30 Uhr
Ort: Rathaus Elsterwerda, Hauptstraße 12, 04910 Elsterwerda

Die Workshop-Reihe ist ein Angebot der IHK Cottbus im Rahmen des Projekts „Digitalisierung und Netzwerkgestaltung im Tourismus“ für die Jahre 2020 - 2023 und baut auf das erfolgreiche Gemeinschaftsprojekt „Digitale

Sprechstunde Brandenburg“ der regionalen Tourismusverbände, dem Clustermanagement Tourismus, der Tourismusakademie Brandenburg und dem Hotel- und Gaststättenverband DEHOGA Brandenburg e. V. auf.

Anmeldung und Ansprechpartner

Pro Unternehmen kann je eine Person teilnehmen. Die Teilnehmeranzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Anmeldungen bis eine Woche vor Veranstaltungstermin beim Tourismusverband Elbe-Elster-Land.

Kontakt: Bettina Oecknigk, Telefon: 035322 6888515,

E-Mail: bettina.oecknigk@elbe-elster-land.de

Industrie und Handelskammer Cottbus, Claudia Brüsche,

E-Mail: brueschle@cottbus.ihk.de, Telefon: 0355 3651403, www.cottbus.ihk.de

Tourismusnetzwerk Brandenburg: www.tourismusnetzwerk-brandenburg.de/kooperation/landesweites-contentnetzwerk/digitale-sprechstunde-brandenburg

Kräftige Finanzhilfe für die Klosterkirche Mühlberg

Sparkasse Elbe-Elster und Ostdeutsche Sparkassenstiftung unterstützen Teilrestaurierung

Die Sparkasse Elbe-Elster fördert zusammen mit der Ostdeutschen Sparkassenstiftung eine umfangreiche Teilrestaurierung der Klosterkirche in Mühlberg. Ende Dezember konnte Mühlbergs Bürgermeisterin Hannelore Brendel die Förderzusage über eine sechsstellige Summe vom Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Elbe-Elster, Jürgen Riecke, und Landrat Christian Heinrich-Jaschinski in Finsterwalde entgegennehmen.

„Wir haben seit gut zwei Jahren diskutiert, was am dringlichsten gebraucht wird. Da war sehr schnell klar, dass das die Möglichkeiten vor Ort übersteigt. Mit Unterstützung der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und einem Kofinanzierungsanteil unserer Sparkassenstiftung ‚Zukunft Elbe-Elster-Land‘ kann das Projekt jetzt starten“, sagte Frank Prescher, Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Elbe-Elster. Mit dem Geld sollen in den kommenden drei Jahren vor allem die Deckengewölbe und die Bleiglasfenster der Klosterkirche saniert und restauriert werden. Bürgermeisterin Hannelore Brendel bedankte sich zusammen mit dem Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung, Jörg Fabian, und Pater Alois Andelfinger vom Kloster Marienstern für die Finanzhilfe. „Wir freuen uns über die Unterstützung. Sie hilft uns da weiter, wo wir als Kommune überfordert sind. Auch künftig brauchen wir einen langen Atem und gute Partner, um mehr Leben in die Stadt zu holen“, sagte Hannelore Brendel. Landrat Christian Heinrich-Jaschinski ergänzte: „Mühlberg hat seine Zukunft noch vor sich. Es gibt viele Schätze, die noch gehoben werden müssen. Aber schon heute



Freuten sich gemeinsam über die Überraschung zugunsten der Klosterkirche Mühlberg v. l. n. r.: Pater Alois Andelfinger, Landrat Christian Heinrich-Jaschinski, Jörg Fabian, Vorsitzender der Stadtverordnetenversammlung, Mühlbergs Bürgermeisterin Hannelore Brendel, Frank Prescher, Mitglied des Vorstandes der Sparkasse Elbe-Elster, Jürgen Riecke, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Elbe-Elster, und Uwe Boche, Vorstandsmitglied der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“.

sind beispielsweise Erlebnisse im Museum Mühlberg 1547 und Veranstaltungen wie das jährliche Benefizkonzert zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge mit dem Landespolizeiorchester von hohem Niveau und Publikumsmagnete. Die Klosterkirche ist ein weiterer Anziehungspunkt, den es lohnt weiter herauszuputzen. Das Anliegen unterstütze ich gern.“ Das Zisterzienserkloster Marienstern wurde vor knapp 800 Jahren 1228 als Ort der Stille und Gottesbegegnung gegründet. 1539 wurde das Kloster infolge der Reformation aufgelöst. Seit dem Jahre 2000 leben und wirken Patres der Ordensgemeinschaft der Claretiner

im Auftrag des Bischofs von Magdeburg in Mühlberg. Gemeinsam mit der katholischen und evangelischen Gemeinde vor Ort wird das Kloster als Ökumenisches Geistliches Zentrum mit neuem Leben erfüllt. Es soll für die Menschen ein Ort der Begegnung und des gelebten Glaubens sein. Aktuell gibt es im Kloster Mühlberg den Krippenweg zu bestaunen. Aus aller Herren Länder, aus allen Kontinenten, sind Krippen da. Jede Krippe lässt das Wunder der Heiligen Nacht im Menschen anklängen. Der Eintritt für Erwachsene kostet 7,50 Euro. An jedem Wochenende von Freitag bis Sonntag jeweils von 12.00 bis 17.00 Uhr ist die Ausstellung geöffnet. (tho)

Neue Kurse der Grundbildung an der Volkshochschule

Auch in diesem Jahr starten in der KVHS Elbe-Elster neue Kurse für alle, denen es in der Schule schwerer gefallen ist als anderen: „Grundbildungskurse“ - aha, aber was ist denn das?

Heute weiß man, dass etwa jeder achte Erwachsene im Erwerbsfähigenalter mit dem Lesen, Schreiben und auch Rechnen seine Probleme hat. Das betrifft statistisch gesehen im Landkreis Elbe-Elster mehr als 7.800 Menschen! Dabei muss man doch überall lesen, schreiben und rechnen können! Zur Grundbildung gehört es darum auch, mit dem Geld auszukommen, die ersten Übungen am PC zu machen, Überweisungen zu tätigen und Mails zu schreiben. Darum liegt der Fokus im ersten Halbjahr auf genau diesen

Lebensbereichen. Es können daher folgende kostenfreie Kurse angeboten werden:

21.01.2020: Mathe auf Schritt und Tritt (84 U.-Std.). Festigen der Grundrechenarten. Jeden Dienstag von 9.00 bis 13.00 Uhr bei den Elsterwerkstätten in Massen,

23.01.2020: Arbeit und Finanzen (50 U.-Std.). Jeden Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr in den Elsterwerkstätten in Herzberg,

04.02.2020: Arbeit und Finanzen (50 U.-Std.). Jeden Dienstag von 8.00 bis 11.15 Uhr in den Elsterwerkstätten in Kraupa,

02.04.2020: Schreiben und Informieren am PC - vom Kennenlernen des Notebooks bis zum ersten Zeitungsartikel und der Internetrecherche (40 U.-Std.). Jeden Donnerstag von 16.00 bis 19.15 in der VHS-Regionalstelle

Elsterwerda und am

23.04.2020: Arbeit und Finanzen (50 U.-Std.). Jeden Donnerstag von 9.00 bis 13.00 Uhr in den Elsterwerkstätten in Lausitz.

Alle Kurse sind für die Teilnehmer entgeltfrei, denn sie sind durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport und durch das Ministerium der Justiz und für Europa und Verbraucherschutz aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg gefördert.

Anmelden können Sie sich bei Frau Rau im Grundbildungszentrum des Landkreises Elbe-Elster in Elsterwerda, dort werden auch Ihre Fragen beantwortet: 03533 6208570 oder Grundbildungszentrum@lkee.de sowie in jeder Regionalstelle der KVHS.

Kultur- und Veranstaltungskalender

Donnerstag

23. Januar 2020

Vortrag

18 Uhr, Museum Schloss Doberlug, „Tut-Tut? Aha!- Die Geschichte der Spielwarenfabrik Ernst Paul Lehmann“, Vortrag von Dr. Helmut Schwarz, Eintritt: 6 €, ermäßigt: 3 €, Info: 035322 6888520

Lesung

19:30 Uhr, Finsterwalde, Buchhandlung Mayer, Berliner Str. 42, Ahne „51 Jahre Brot“, Eintritt: 10 €

Samstag

25. Januar 2020

Führung

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Marktplatz, Stadtführung in der Kurstadt, Kosten: 5 €, Tickets: Tourist Info Bad Liebenwerda, Info: 035341 6280

Sonstiges

15 Uhr, FZZ „White House“, Geschw.-Scholl-Str. 4, Kreativworkshop „Backen im Glas“

Konzert

16 Uhr, Logenhaus Finsterwalde, Neujahrskonzert mit dem Brandenburgischen Konzertorchester Eberswalde

16 Uhr, Brikettfabrik Louise Domsdorf, „Zechenlicht“, Winterkonzert mit dem Dresdner Salonquartett u. d. Kreismusikschule „Gebrüder Graun“, Eintritt: 8 €, 035341 23096

Sonstiges

19 Uhr, Herzberg, Planetarium, Leipziger Str. 5, „Wintersterne über Herzberg“, Tel. 03535 70057

Sonntag

26. Januar 2020

Sonstiges

17 Uhr, Gut Saathain, Festsaal, „Dachbodenfund- Lieder, die das Leben schreibt“ - musikalische Spurensuche mit Mirko Warnatz u. Jan Schönberg (Neue Bühne Senftenberg), Eintritt: 15 €, Info: 03533 819245

Sonstiges

17 Uhr, Logenhaus Finsterwalde, „Kanada Alaska“ - Live-Multivision von Robert Neu

Montag

27. Januar 2020

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Downtown Abbey“

Sonstiges

19:30 Uhr, Elsterwerda, „Café der Möglichkeiten“, Hauptstr. 25, Landkino „Rocketman“, Eintritt: Erwachsene: 4 €, Kinder: 3 €, Info: 01755214559

Dienstag

28. Januar 2020

Galeriegespräch

18 Uhr, Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Hauptstr. 29, Schülerarbeiten - Elsterschloss-Gymn., Info: 03533 4351

Mittwoch

29. Januar 2020

Lesung

19 Uhr, Finsterwalde, Hotel „Goldener Hahn“,

kulinarische Lesung „Eiskalt serviert“ - aber ganz heißblütig ..., mit Iris Schreiber, Kosten: 49 € (inklusive Menü), Tel.: 03531 2214

Freitag

31. Januar 2020

Sonstiges

19:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, Burgplatz 3, „Liebeserklärung“ mit Wladimir Kammer, Eintritt: 25 €, Tickets: Tourist-Info Bad Liebenwerda

Samstag

1. Februar 2020

Sonstiges

10 Uhr, Maasdorf, Elster-Natouzeum, 5. Indoor-Fahrtage mit über 50 Bahnen, Eintritt: Erwachsene 4,50 €, Kinder 3 €, Info: 035341 49736

Sonntag

2. Februar 2020

Führung

9:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Markt, Torfstichführung in den „Alten Torfstich“, ca. 5 km, Tel.: 0171 512066

Sonstiges

10 Uhr, Maasdorf, Elster-Natouzeum, 5. Indoor-Fahrtage mit über 50 Bahnen, Eintritt: Erwachsene 4,50 €, Kinder 3 €, Info: 035341 49736

Sonstiges

10:30 Uhr, Herzberg, Planetarium, Leipziger Str. 5, „Der neugierige Thomas geht auf Weltraumreise“, ab 6 Jahre, Tel. 03535 70057
14 Uhr, Bauernmuseum Lindena, Klemmkuchenfest zu Lichtmess

16 Uhr, Logenhaus Finsterwalde, Tango Argentino „TangoCafe-Milonga“
17 Uhr, Finsterwalde, Kath. Kirche, Musikalische Kirchweihvesper

Montag

3. Februar 2020

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Joker“, Action, Comic, FSK 16

Mittwoch

5. Februar 2020

Sonstiges

9:30 u. 15 Uhr, Elsterwerda, „Café der Möglichkeiten“, Hauptstr. 25, Landkino „Jim Knopf und Lucas, der Lokomotivführer“, Eintritt: Erwachsene: 4€, Kinder: 3€, Info: 01755214559

Donnerstag

6. Februar 2020

Sonstiges

9:30 u. 15 Uhr, Elsterwerda, „Café der Möglichkeiten“, Hauptstr. 25, Landkino „Jim Knopf und Lucas, der Lokomotivführer“, Eintritt: Erwachsene: 4€, Kinder: 3€, Info: 01755214559

Sonntag

9. Februar 2020

Sonstiges

17 Uhr, Museum Mühlberg 1547, „Gestern war der Ball ...“- Thomas Putensen singt u. spielt die schönsten Songs v. Manfred Krug u. Günther Fischer, Eintritt: 10 €, ermäßigt: 8 €, Voranmeldung: 035342 837002

Montag

10. Februar 2020

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Vom Lokführer, der die Liebe suchte“, Komödie, Romanze, FSK 6

Sonstiges

19:30 Uhr, Elsterwerda, „Café der Möglichkeiten“, Hauptstr. 25, Landkino „Die Goldfische“, Eintritt: Erwachsene: 4 €, Kinder: 3 €, Info: 01755214559

Freitag

14. Februar 2020

Sonstiges

18 Uhr, Museum Schloss Doberlug, „Elvis, der King und ich“ Neue Bühne Senftenberg,

Eintritt: 15€, ermäßigt: 10€, 035322 6888520
19:30 Uhr, Gut Saathain, Festsaal, „Man(n) wächst mit seinen Aufgaben“ mit Michael Trischan und dem Kabarett „Windeln, Pickel, Psychatrie“, Eintritt: 15 €, Info: 03533 819245

Samstag

15. Februar 2020

Sonstiges

9 Uhr, Oberstufenzentrum Finsterwalde, Tag der offenen Tür

Sonntag

16. Februar 2020

Sonstiges

10:30 Uhr, Herzberg, Planetarium, Leipziger Str. 5, „Plani und Wuschel- Die Kobolde im Planetarium“, ab 6 Jahre, Tel. 03535 70057

Musikschulen öffnen Kirchen

14 Uhr, Herzberg, Gemeindesaal, Magisterstr. 2, Benefizkonzert mit Schülern der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“, Tel. 0176 82166212

Montag

17. Februar 2020

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Systemsprenger“

Dienstag

18. Februar 2020

Sonstiges

8 Uhr, Oberstufenzentrum Finsterwalde, Tag des offenen Lernens

Mittwoch

19. Februar 2020

Lesung

19 Uhr, Finsterwalde, Hotel „Goldener Hahn“, kulinarische Lesung „Abgeschminkt.“ - Fastnachtsleichen und andere Delikatessen ... mit Iris Schreiber, Kosten: 49 € (inklusive Menü), Tel.: 03531 2214

Freitag

21. Februar 2020

Sonstiges

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Südbrandenburgische Orgelakademie am Markt, Duo „Stil-Frech“, Eintritt: 8 €, Kinder frei, Info: 035341 2776

Montag

24. Februar 2020

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Judy“, Drama

Sonstiges

19:30 Uhr, Elsterwerda, „Café der Möglichkeiten“, Hauptstr. 25, Landkino „Ein ganz gewöhnlicher Held“, Eintritt: Erwachsene: 4€, Kinder: 3€, Info: 01755214559

Donnerstag

27. Februar 2020

Sonstiges

19 Uhr, Herzberg, Planetarium, Leipziger Str. 5, „Beobachtung von Venus, Mond und Deep Sky“, Tel. 03535 70057

Freitag

28. Februar 2020

Kulturjahreseröffnung

18 Uhr, Gut Saathain, Festsaal, Kulturpreisverleihung und Start Kulturreise 2020, Tel. 03535 46-5106

Galeriegespräch

19 Uhr, Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Hauptstr.29, Gespräch zu Arbeiten von Patrick Fauck, Leipzig

Vortrag

19:30 Uhr, Stadthaus Elsterwerda, Hauptstr. 13, „Sage, was du meinst, und sage es, ohne zu verletzen! mit C. Pepper, ProChrist-Team, Info: 03533 519684

Samstag

29. Februar 2020

10. Finsterwalder Kammermusik Festival

17 Uhr, Finsterwalde, Trinitatiskirche, Schloßstr. 4, Auftaktkonzert mit dem Weimarer Klavierquartett, Eintritt: 15 €, Schüler/Studenten: 7,50€, Info: 03531 783502

Sonntag

1. März 2020

Konzert

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, Burgplatz 3, „Best of“ - Veranstaltung der Kreismusikschule „Gebrüder Graun“ und der Sparkassenstiftung „Zukunft Elbe-Elster-Land“, Preisträger des Regionalwettbewerbs „Jugend musiziert“ präsentieren ihre Werke, Eintritt: 5 €, Tel. 03535 46-5201

Sonstiges

16 Uhr, Herzberg, Planetarium, Leipziger Str. 5, „Klang der Planeten“ Musik für Clavichord mit Eckhart Kuper, Tel. 03535 70057

Montag

2. März 2020

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „Die schönste Zeit unseres Lebens“, Drama

Dienstag

3. März 2020

Sonstiges

19 Uhr, Herzberg, Planetarium, Leipziger Str. 5, „Vollmondrunde „Die Planeten am Abend- und Morgenhimmel“, Tel. 03535 70057

Mittwoch

4. März 2020

Sonstiges

19:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Bürgerhaus, Burgplatz 3, „Die Spanischattacke der 11 Amöben“- Piet Klocke liest, spricht und schweigt, Info: 03531 785-1019, Eintritt: 30 €, Karten: Tourist-Info Bad Liebenwerda u. Finsterwalde, Spk. u. Eventim

Donnerstag

5. März 2020

Liebenwerdaer Vorträge

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, Burgplatz 2, Exkursion ins Kunstgussmuseum Lauchhammer, Info: 035341 12455

Musical

19 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Stadthalle, Waldhufenstr. 97, „Josef - ein Musical von Adonia“ aufgeführt von Schülern des Ev. Gymnasiums Doberlug-Kirchhain, Info: 035322 18859

Freitag

6. März 2020

Museumsverbund Elbe-Elster

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, Burgplatz 2, „Zwerchfell-Kabarett- Lachen ist die beste Medizin“ Puppenspiel zum Frauentag mit dem Figurentheater J. Bretschneider, Eintritt: 12 €, ermäßigt: 10 €, Info: 035341 12455

Musical

19 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Stadthalle, Waldhufenstr. 97, „Josef - ein Musical von

Adonia“ aufgeführt von Schülern des Ev. Gymnasiums Doberlug-Kirchhain, Info: 035322 18859

10. Finsterwalder Kammermusik Festival

19:30 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Kirchhainer Str.20, mit dem Trio Eisa Eintritt: 15 €, Schüler/Studenten: 7,50€, Info: 03531 783502

Samstag

7. März 2020

10 Uhr, Pfarrgarten Saxdorf, Hauptstr. 5, „Frühblühertage“ - Besichtigung von wundervollen Frühblühern mit Pflanzenverkauf u. v. m., Eintritt: 5 €

Sonstiges

19 Uhr, Herzberg, Planetarium, Leipziger Str. 5, „Physikalische Extreme im All“, Tel. 03535 70057

Sonntag

8. März 2020

10 Uhr, Pfarrgarten Saxdorf, Hauptstr. 5, „Frühblühertage“ - Besichtigung von wundervollen Frühblühern mit Pflanzenverkauf u. v. m., Eintritt: 5 €

Sonstiges

10:30 Uhr, Herzberg, Planetarium, Leipziger Str. 5, „Mit Professor Photon durchs Weltall“, ab 10 Jahre, Tel. 03535 70057

Museumsverbund Elbe-Elster

15 Uhr, Bad Liebenwerda, Mitteldeutsches Marionettentheatermuseum, Burgplatz 2, Familiensonntag „Der Froschkönig“ Puppentheater mit M. Volland, Dresden, Eintritt: 4 €, ermäßigt: 2 €, Info: 035341 12455

Sonstiges

15:30 Uhr, Falkenberg, Haus des Gastes, „Hosen für die Frauen“ Kabarett „Dresdner Jux-Company“, Eintritt: 15 €, Info: Stadtbibliothek 035365 2091

17 Uhr, Gut Saathain, Festsaal, Internationaler Frauentag mit Dirk Michaelis - Mir gehörn, Eintritt: 22 €, Info: 03533 819245

Montag

9. März 2020

Der besondere Film

17:30 und 20 Uhr, Finsterwalde, Kino „Weltspiegel“, Karl-Marx-Straße 8, „1917“, Kriegsfilm

Mittwoch

11. März 2020

Wanderoper Brandenburg

9 u. 10:30 Uhr, Gaststätte Alt Nauendorf, Hainstr. 6, Musiktheater „Hexe Hillary“- Hexe

Hillary geht in die Oper, Eintritt: 1 €, Info: 03531 783502

Donnerstag

12. März 2020

Sonstiges

18 Uhr, Finsterwalde, Sänger- und Kaufmannsmuseum, Lange Str. 6, Eröffnung der 12. Amateurkunst-Ausstellung des LK Elbe-Elster: Info: 03531 30783

Freitag

13. März 2020

24. LiteraTour zwischen Elbe und Elster

9:30 Uhr, Graunzentrum Wahrenbrück, Markt 10, „Drama an der Hofoper“ musikalische Lesung mit C. Flüh u. R. Herzog, Eröffnung d. Jahres mit Graunwettbewerb f. Kinder, Info: 03535 46-5400

10. Finsterwalder Kammermusik Festival

19:30 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Kirchhainer Str.20, „Gestillte Sehnsucht“ Eintritt: 15 €, Schüler/Studenten: 7,50€, Info: 03531 783502

Samstag

14. März 2020

Konzert

18 Uhr, Herzberg, Bürgerzentrum, Uferstr. 6, Abschlusskonzert des Abiturjahrgangs d. Musikurse Philipp-Melanchthon-Gymnasiums Herzberg, Info: 0176 82166212

Sonntag

15. März 2020

24. LiteraTour zwischen Elbe und Elster Eröffnungsveranstaltung

15 Uhr, Galerie Pfarrgarten Saxdorf, Hauptstr. 5, „Ab jetzt ist Ruhe“ musikal. Lesung mit Marion Brasch, Eintritt: 10 €, ermäßigt: 8 €, Info: 03535 46-5400

Montag

16. März 2020

24. LiteraTour zwischen Elbe und Elster

18 Uhr, Atelierhof Werenzhain, Werenzhainer Hauptstr. 76, „Heimweh nach weg von hier“ mit S. Klefinghaus u. E. Lindner, Eintritt: 8 €, ermäßigt: 6 €, Info: 035322 32797

Ausstellungseröffnung

18 Uhr, Stadtbibliothek Uebigau, Markt 7, „Grenzenlos“-Bilderausstellung v. C. Bernhard u. M. Weigel, Info: 032365 87007

Dienstag

17. März 2020

24. LiteraTour zwischen Elbe und Elster

10 Uhr, Elsterwerda, KVHSEE, Schlossplatz 1a, „Die Lernstube wird zur LESEstube. Gemeinsames (Vor)Lesen für alle“, 03533 620-8570

Mittwoch

18. März 2020

24. LiteraTour zwischen Elbe und Elster

9:30 Uhr, Bad Liebenwerda, Stadtbibliothek, Markt 18, „Der schlaue Pelikan und der Zauberbischof“ u. „Das Huhn Angelika“ 2 Lesungen mit Live-Zeichnungen mit Böhm & Böhm f. 7- bis 8-jährige Kinder, Info: 035341 471710

10 Uhr, Elsterwerda, Stadtbibliothek, Hauptstr. 13, „Lieschen, Radieschen und der Lämmergeier“ Puppentheater M. Brettschneider, Info: 03533 4169

10 Uhr, Museum Schloss Doberlug, „Geheimnisse am Hof Friedrich II.“ Szenische Lesung f. Kinder ab 10 J., Eintritt: 8 €, erm.: 6 €, Info: 035322 6888520

15 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Techn. Ausstellung, Gerberstr. 42, „Menschen brauchen Frieden“- Vortrag d. Friedensbotschafters v. Deutschland in Korea Ulf Krause, Info: 035322 4459

18 Uhr, Atelierhof Werenzhain, Werenzhainer Hauptstr. 76, „Die Schönen und die anderen Frauen“ mit Gisela Steineckert, Eintritt: 8 €, ermäßigt: 6 €, 035322 32797

19 Uhr, Bewegungsraum Grundschule Hohenleipisch, „Lachen bis der Arzt geht“ mit U.S. Levin, Info: 03533 161544

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Gemeindezentrum, „Hufeland, Ecke Bötzwow“ mit Lea Streisand (Berlin), Eintritt: 10 €, Info: 035341 2264 o. 30305

Donnerstag

19. März 2020

24. LiteraTour zwischen Elbe und Elster

10 Uhr, Domsdorf, Brikettfabrik Louise, „Der Geschmack von Rost und Kohle- Brikettfabrik Louise“ v.T. J. Hauck, S. Bröckerbaum u. S. Graupner, Info: 03535 465400

Vortrag

15 Uhr, Doberlug-Kirchhain, Techn. Ausstellung, Gerberstr. 42, „Notgeld in Doberlug-Kirchhain“ mit Ulf Lehmann

24. LiteraTour zwischen Elbe und Elster

18 Uhr, Schloss Uebigau, Markt 7, „Kinder-Krimi-Dinner“ H. A. Selirk u. T. Haempel, Eintritt: 15 €, Info: 035365 87007

Museumsverbund Elbe-Elster

18 Uhr, Museum Schloss Doberlug, Ausstellungseröffnung „Acht Wochen eines Jahres- Die NVA in Schloss Doberlug“, Info: 035322 6888520

24. LiteraTour zwischen Elbe und Elster

19 Uhr, Bad Liebenwerda, Mittel-deutsches Marionettentheatermuseum, Burgplatz 2, „Kochen mit Frühlingskräutern: mit Bettina Beyer im Elbe-Elster-Kochbuch geblättert“, Eintritt: 6€, ermäßigt: 4€, Info: 035341 12455
19:30 Uhr, Finsterwalde, Buchhandlung Mayer, „Hufeland, Ecke Bötzwow“ mit Lea Streisand (Berlin), Eintritt: 10 €, Info: 03531 2722

Freitag

20. März 2020

24. LiteraTour zwischen Elbe und Elster

14:30 Uhr, Herzberg, Intawo GmbH, an den Steinenden 11, James Brown- „Bob der Streuner“- Lesung in einfacher Sprache mit U. Miething, Info: 03535 6208570

15 Uhr, Herzberg, Kreismedienzentrum, Anhalter Str. 7, „Lesen und Lesen lassen- Bilderbücher in der Praxis“ Seminar für Vorlesepaten, Bibliothekare/innen, päd. Tätige, Voranmeldung: 03535 465400

18 Uhr, Drandorfhof Schlieben, Bahnhofstr. 3, „Vino Furioso“ Lesung mit C.S. Henn, Eintritt: 4 €, Info: 035361 718

19 Uhr, Schloss Uebigau, Markt 7, Vincent Kliesch liest - „Krimi-Dinner f. Erwachsene mit 4-Gänge-Menü, Eintritt: 33 €, Info: 035365 87007

19 Uhr, Museum Mühlberg 1547, Klosterstr. 9, „Platzwechsel“ Lesung mit A. Herrmann, Eintritt: 6 €, ermäßigt: 4 €

10. Finsterwalder Kammermusik Festival

19:30 Uhr, Finsterwalde, Logenhaus, Kirchhainer Str. 20, Eintritt: 15 €, ermäßigt: 7,50 €, Info: 03531 783502

Sonntag

22. März 2020

24. LiteraTour zwischen Elbe und Elster Abschlussveranstaltung

17 Uhr, Gut Saathain, Festsaal, „So wie ich“- mit Uschi Brüning, eine außergewöhnliche Reise in die ehemalige DDR und ihre Musikszene- Konzert u. Lesung, Eintritt: 15 €, Info: 03533 819245

Ausstellungen

bis 23. Februar 2020
Museum Schloss Doberlug, „Der Kletteraffe Tom - Spielzeug aus der Stadt Brandenburg“ - ein Querschnitt aus dem umfangreichen Spielzeugangebot einer berühmten Brandenburger Firma

ab 16. Januar 2020
Sparkasse Finsterwalde, 27. Sparkassen-KUNSTallee

ab 7. Juli 2019
Museum Schloss Doberlug, Ausstellung „Wir decken die Tafel. Das Kunstinventar des Schlosses Dohna-Schlobitten in Doberlug“

26. Oktober 2019 bis 26. April 2020
Herzberg, Bürgerzentrum, Uferstr. 6, „Stille Giganten - Ein Leben für die Dinosaurier“, Ausstellung über Werner Janensch und die Expedition am Tendaguru

23. November 2019 bis 3. Mai 2020
Museum Mühlberg 1547, Ausstellung „Von nüchtern kommt nüchtern. Manfred Krugs Filmplakate“

1. Dezember 2019 bis 02. Februar 2020
Kloster Marienstern Mühlberg, Krippenausstellung geöffnet: Freitag.-Sonntag von 12 bis 17 Uhr, Eintritt: Erwachs.: 7,50€, Kinder: 3 €

1. Dezember 2019 bis 23. Februar 2020
Finsterwalde, Sänger- und Kaufmannsmuseum, Lange Str. 6, „Knackt die Schale - nicht den Kern: Nussknacker aus Metall“, Sammlung Thomas (Berlin)

13. Januar bis 16. Februar 2020
Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Hauptstr.29, Schülerarbeiten des Elsterschloss-Gymnasium

18. Februar bis 5. April 2020
Elsterwerda, Kleine Galerie „Hans Nadler“, Hauptstr.29, Arbeiten von Patrick Fauck, Leipzig

18. Februar bis 10. Mai 2020
Doberlug-Kirchhain, Weißgerbermuseum, Potsdamer Str. 18 „Der Sturm kam Himmelfahrt“ - Der Tornado von 1979 im Elbe-Elster Land, Eintritt: 2 €, erm.: 1 €

12. März bis 26.04. 2020
Finsterwalde, Sänger- und Kaufmannsmuseum, Lange Str. 6, 12. Amateurkunst- Ausstellung des Landkreises Elbe-Elster

Dauerausstellungen

Maasdorf, Elster-Natourem, geöffnet: 1. April bis 31. Oktober
Dienstag bis Sonntag von 10 bis 17 Uhr

1. November bis 31. März
Dienstag bis Sonntag von 10 bis 16 Uhr
Tel: 035341 49736
Maasdorf, Weinbergweg, Ausstellung des Heimatvereins Maasdorf über die reg. Kohle-, Energie- und Industriegeschichte, Führungen möglich: E-Mail: heidrun-matthes@t-online.de vom 16. Oktober bis 30. April: jeden 1. Samstag im Monat von 14 bis 17 Uhr, vom 1. Mai bis

15. Oktober: jeden Samstag von 14-17 Uhr, „Gedenkstätte KZ-Außenlager Schlieben-Berga“, Straße der Arbeit 41, Gruppen u. Führungen, auch im Außengelände, bitte anmelden unter 035361 416; 035361 80426 u. 898892 oder info@schlieben-berga.de
jeden 1. und 3. Sonntag, 13 bis 17 Uhr, dienstags und donnerstags 9 bis 12 Uhr, Sonnewalde, Heimatmuseum, „J. G. Haussmann - ein Sonnewalder als Missionar und Pastor in Australien“

sonntags, 10 bis 12 Uhr und nach Absprache, Feuerwehrmuseum Finsterwalde, Geschwister-Schöll-Straße, „Die Geschichte des Feuerlöschwesens in Finsterwalde und Umgebung“

mittwochs und freitags, 10 bis 12 Uhr, Fachwerkhaus Domsdorf geöffnet, oder individuelle Terminabsprache unter 035341 495959

Sonstiges

vom 01.03. bis 31.10.2019 geöffnet:
mittwochs und freitags, 14 bis 19 Uhr, samstags, sonntags sowie feiertags, 11 bis 20 Uhr, November: 3.11., 10.11., 24.11.2019 13 bis 18 Uhr Kräutertafel Matusch, Bönitz, Kräutertafel geöffnet; Anfragen und Infos unter: info@kraeuterfrau.net

freitags, 19 Uhr, Werenzhain, Yoga & Kunst-Entspannungs- und Bewegungsreise für Jung und Alt, Atelierhof Werenzhain, Anmeldung unter 035322 32797

sonntags, 11 bis 18 Uhr, Atelierhof Werenzhain, Garten, Galerie und Hof Café geöffnet

jeden 1. Dienstag im Monat, 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr,

Bücherbörse, Hohenbucko, Grundschule

jeden 1. Sonntag im Monat, 9 bis 15 Uhr, Niederlausitzer Trödelmarkt, Finsterwalde, Parkplatz Ecke Forststraße/Berliner Str.

jeden 1. Samstag im Monat, 20 bis 21 Uhr, Elsterwerda, Hauptstr. 29, Rundgang mit dem Elsterwerdschen Stadtwächter, Anmeldung erforderlich Tel:03533 650

Pflegestützpunkt Elbe-Elster

Herzberg, Ludwig-Jahn-Straße 2, dienstags: 9 bis 12 und 14 bis 17 Uhr, donnerstags: 9 bis 13 Uhr

Bad Liebenwerda, Burgplatz 1, Haus-Leben Kurstadtregion Elbe-Elster e. V., dienstags: 14 bis 17 Uhr

Finsterwalde, Markt 6/7, Marktpassage, donnerstags: 14 bis 17 Uhr; Terminvereinbarung unter 03535 462665 oder 03535 247875

ACHTUNG

Um den Kulturkalender übersichtlich zu gestalten ist es erforderlich, folgende Inhalte zu den Veranstaltungen anzugeben: Datum, Uhrzeit, Ort, Veranstaltungsstätte, Titel und kurze Inhaltsbeschreibung sowie Eintrittspreise.

Sollten diese Angaben bis Redaktionsschluss nicht vorliegen, wird der Termin nicht im Kalender veröffentlicht.

Anfragen, Hinweise sowie Ankündigungen von Veranstaltungen bitte 2 bis 3 Werktage vor Redaktionsschluss an: kulturamt@lkee.de
Telefon 03535 46-5101

nächster Redaktionsschluss:
05.02.2020

Veröffentlichungszeitraum:
19.02.2020 bis 29.03.2020

Vereine/Verbände

Bekanntmachung

Der 16. ordentliche Kreisverbandstag des Kreisbauernverbandes Elbe-Elster e. V. wird auf den 20. Februar 2020 in das „Haus des Gastes“ nach Falkenberg/Elster, Lindenstraße 6, einberufen.

Tagesordnung

- I. 9.00 Uhr geschlossene Sitzung für Mitglieder
 1. Rechenschaftslegung des Vorstandes und der Revisionskommission mit Diskussionen, Beschlussfassung und Entlastung
 2. Neuwahl des Vorstandes und der Revisionskommission
- II. 13.00 Uhr öffentliche Sitzung für geladene Gäste
 3. Bericht des Kreisvorstandes
 4. Ansprache des neugewählten Vorsitzenden
 5. Grußworte
 6. Diskussion
 7. Ehrungen
 8. Schlusswort

Der Kreisvorstand

Die Jagdvorstände Reichenhain und Prieschka laden ein

Die Jagdvorstände von Reichenhain und Prieschka laden ein zur Jahreshauptversammlung mit anschließendem Beisammensein am 14.03.2020 um 18 Uhr in der Gaststätte Eichhörnchen in Reichenhain. Auf der Tagesordnung stehen die Berichte

- der Jagdvorstände
- der Kassenprüfer
- der Jäger bzw. des Jagdpächters
- Diskussion und Entlastung der Vorstände u. Kassenprüfer
- die Wahl der neuen Vorstände u. Kassenprüfer

Nach der Wahl und Beschlussfassung gibt es ein zünftiges Jagdesen und wie immer wartet eine kleine Überraschung. Alle, die in Reichenhain und Prieschka bejagdbare Flächen haben und somit Mitglied der Jagdgenossenschaften sind, sind mit ihren Partnern herzlich dazu eingeladen.

Die Jagdvorstände
Manfred Nitzsche

Damit Fahranfänger ohne Frust und Angst üben können

Neuer Service bei der Kreisverkehrswacht auf dem Verkehrsübungsplatz in Massen

Ohne Führerschein mit dem Pkw fahren? Das ist möglich - seit langem schon auf dem Verkehrsübungsplatz in Massen. Immer wieder nutzen das meist junge Leute, die sich auf ihren Führerschein vorbereiten wollen, und drehen mit dem Fahrzeug der Eltern ihre Runden. Aber auch Ältere, die nach langer Fahrpause ihre Kenntnisse auffrischen wollen. Jetzt bietet die Kreisverkehrswacht Elbe-Elster e. V. hier im neuen Jahr einen neuen Service an. „Der Sohn oder die Tochter sitzen hinter dem Steuer, der Vater ist meist der Beifahrer - und gibt kluge Ratschläge. Doch sehr oft endet eine solche familiäre Fahrschule mit Frust und im Streit. Der erfahrene Vater, für den die Abläufe im Auto wie selbstverständlich und automatisiert sind, erklärt das Anfahren ganz genau, doch

der Neuling am Lenkrad würgt dennoch immer wieder den Motor ab“, hat Dieter Babbe, Vorsitzender der Kreisverkehrswacht, bei solchen Übungsstunden erleben müssen, wie manchmal alle Beteiligten verärgert den Verkehrsübungsplatz verlassen. „Wir wollen insbesondere Fahranfänger, die noch vor der Fahrausbildung stehen, aber auch älteren Menschen, die lange nicht mit dem Auto gefahren sind, so zum Beispiel Frauen, wenn ihre Männer erkrankt, fahruntüchtig oder gar verstorben sind, fachkundig helfen“, kündigt der Vereinsvorsitzende an. Eine versierte und erfahrene Verkehrswächterin, beruflich als Fahrlehrerin tätig, wird bei diesen Fahrten als Beifahrer mit im Fahrzeug sitzen und in Ruhe, ganz ohne Stress, aber mit viel Geduld

die Abläufe im Auto so erklären, damit es nicht mehr zum Abwürgen des Motors - und schon gar nicht zum Frust kommt und ein flüssiges Fahren schnell möglich ist. Interessenten müssen ein eigenes Auto haben. Übrigens: Bei der Verkehrswacht muss niemand davor Angst haben, seinen Führerschein zu verlieren oder ihn nicht zu bekommen, wenn es auf Anhieb nicht gleich klappt. Hier gilt das Prinzip: Datenschutz!

Anmeldungen bitte bei der Kreisverkehrswacht Elbe-Elster, telefonisch unter 03531 501901 oder per E-Mail: Kreisverkehrswacht_EE@web.de

Dieter Babbe
Kreisverkehrswacht Elbe-Elster e. V.
Vorsitzender

Bekanntmachungen anderer Behörden und Verbände

Verlängerte Bewerbungsfrist Stellenausschreibung

Das Amt Plessa sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen
Leiter für den Fachbereich II -
Finanzen & Controlling (m/w/d)

Bitte richten Sie diese mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse) bis zum 29. Februar 2020 an das

Amt Plessa
Kennwort: Leiter/in Finanzen
Steinweg 6
04928 Plessa

Den ausführlichen Ausschreibungstext finden Sie unter:
www.plessa.de

Schrey
Amtsdirektor



Forschungsinstitut für Bergbaufolgelandschaften e.V.

Stellenausschreibung

Am Forschungsinstitut für Bergbaufolgelandschaften in Finsterwalde wird folgende Stelle zum 01.05.2020 besetzt:

Verwaltungsfachangestellter (m/w/d)

(40 Wochenarbeitsstunden)

Diese Vollzeitstelle ist auf 3 Jahre befristet mit der Option einer Verlängerung. Die Vergütung erfolgt in Anlehnung an den TV-L. Bitte richten Sie Ihre Bewerbung bis einschließlich 21.02.2020 (Posteingang) an:

Forschungsinstitut für Bergbaufolgelandschaften e. V.
Brauhausweg 2, 03238 Finsterwalde
Tel. 03531/7907-11, E-Mail: fib@fib-ev.de

weitere Informationen und der vollständige Ausschreibungstext unter: www.fib-ev.de

Antrag des Wasser- und Abwasserverband Elsterwerda

Die untere Wasserbehörde im Amt für Bauaufsicht, Umwelt und Denkmalschutz weist darauf hin, dass im Amtsblatt für den Landkreis Elbe-Elster am 05.02.2020 die öffentliche Auslegung von Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigungen des Wasser- und Abwasserverbandes Elsterwerda

1. für eine Regenwasserleitung in der Gemarkung Bad Liebenwerda, Flur 15

2. für eine Regenwasserleitung in der Gemarkung Dobra, Flur 3
- für eine Trinkwasserleitung in der Gemarkung Dobra, Flur 3
3. für eine Trinkwasserleitung in der Gemarkung Wainsdorf, Flur 3
4. für Trinkwasser- Abwasser- und Regenwasserleitungen in der Gemarkung Elsterwerda, Flur 1,

gemäß § 9 Abs. 4 des Grundbuchbereinigungsgesetzes (GBBerG) vom 20.12.1993 (BGBl. I, S. 2182 ff) in der jetzt gültigen Fassung, i.V.m. § 7 Abs. 1 der Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994 (BGBl. I, S.3900) bekannt gemacht werden.

Frank George
Amtsleiter

Geburtsanzeigen.

Die ganz besondere Art,

Freude zu teilen.

online aufgeben: wittich.de/geburt